

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **50 (1932)**

Heft 80

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 7. April
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeuvi, 7. avril
1932

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporto economico

N^o 80

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 80

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-
mercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France: Relèvement des droits de douane sur les bois. / Handelsabereinkunft
zwischen Italien und Spanien. / Niederlande: Einfuhrbeschränkungen. / Salvador: Kon-
sularfaktoren (Gebühren). / Südafrikanische Union: Zolltarifänderungen.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst Schuldbrief per Fr. 200, haftend auf Int. Reg. Unter-
brechenden Nr. 13 (13 Aren Acker im Bühl), zu Lasten des Josef Frei, alt
Lehrers, Landwirt, in Oberehrendingen, und zugunsten des Hermann Dreifuss,
Viehhändler, in Lengnau.

Der allfällige Inhaber dieses Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert,
denselben binnen Jahresfrist, d. h. bis 26. März 1933, dem Bezirksgericht
Baden vorzulegen, ansonst dessen Amortisation ausgesprochen würde.

Baden, den 18. März 1932.

(W 121^a)

Bezirksgericht.

Der unbekannte Inhaber des Mantels samt Talon mit Couponsbogen zu
der Obligation Nr. 34765 Anleihen Frutigen-Brig, II. Hypothek, von 1912,
wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage
der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzu-
legen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein
gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 11. März 1932.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 4 Obligationen Nrn. 14171/3
und 35991 zu je Fr. 500 des 3½ % Anleihers Kanton Bern von 1900, wird
hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der
ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzu-
legen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein
gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 11. März 1932.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Fr. 5000, 4 % Obl. Eidg. Anleihe von 1931,
Nr. 123583, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren
vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten
Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen
Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 11. März 1932.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber des Inhaberschuldbriefes vom 6. Oktober 1922,
Frutigen Grundbuchleg. Serie I, Nr. 2474, von Fr. 6000, haftend auf der
Liegenschaft des Gottlieb Kurzen-Oester, Landwirt, im Boden zu Adelboden,
wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innert 1 Jahre vom Tage der ersten
Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, wi-
digenfalls er kraftlos erklärt wird.

Frutigen, den 24. März 1932.

Richteramt Frutigen:

Der Gerichtspräsident: Burn.

Es wird vermisst der Mantel zu Fr. 1000 3½ % Obligation Kanton
Basel-Land von 1905, Nr. 2288, Inhaber Ernst Ed. Stein, per Adr. Schlachter
Söhne, Basel, Breisacherstrasse 64.

Der unbekannte Inhaber des Mantels wird ersucht, denselben innert 3
Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, der unter-
zeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst der Mantel als kraftlos erklärt
wird.

Liestal, den 23. März 1932.

Obergerichtskanzlei Basel-Land.

Der Gerichtspräsident des Sebezirks hat in seiner Audienz vom 22. März
1932 eine Untersuchung eingeleitet, zwecks Auffindung und im Falle der
Erfolglosigkeit Kraftlosklärung der nachbezeichneten verloren gegangenen
Titeln: Inhaberoobligationen Nrn. 4121, 4122 und 4123, von je Fr. 1000,
lautend auf die Schweiz, Volksbank.

Einsprachen gegen dieses Begehren müssen der Gerichtsschreiberei Mur-
ten innert der Frist von drei Jahren, seit der ersten Bekanntmachung schrift-
lich eingereicht werden.

Murten, den 22. März 1932.

Der Gerichtspräsident: Dr. E. Ems.

Das Sparheft Nr. 1005 der St. Gallischen Emanuelbank, Agentur Buchs,
d. d. 16. Februar 1926, lautend auf den Namen Vve. Josefa Dürr, b. d.
Brücke, Gasenzen, Gams, Wert per 31. Dezember 1931 Fr. 925.60, wird
vermisst.

Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dasselbe innert der Frist von
drei Monaten seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium St. Gal-
len vorzuweisen, ansonst es als kraftlos erklärt wird.

St. Gallen, 7. April 1932.

Bezirksgerichtskanzlei St. Gallen.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1932. 21. März. Unter der Firma **Bad Wipkingen** hat sich, mit Sitz in
Zürich, am 7. März 1932 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt,
die Badenanstalt im Kirchgemeindehaus Wipkingen (Wannen-, Brause- und Me-
dizinal-Bäder) unter Leitung eines staatlich diplomierten Masseurs zu betrei-
ben und für möglichst geringes Geld allen Volkskreisen zugänglich zu halten.
Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder beschliesst auf schriftliche Anmeldung
hin der Vorstand. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens
einen auf den Namen lautenden Anteilschein zu Fr. 20 zu zeichnen und bar
einzuzahlen. Der Austritt kann durch schriftliche Erklärung an den Vorstand
jederzeit stattfinden. Die ausscheidenden Genossenschafter, oder, falls die
Mitgliedschaft durch Tod erlischt, deren Erben, haben keinen Anspruch auf
zurückbezahlung des einbezahlten Genossenschaftskapitals oder auf das
sonstige Genossenschaftsvermögen. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr.
Die Genossenschaft ist gemeinnützig. Sie beabsichtigt keinen Gewinn und
keinen Erwerb, sondern lediglich Deckung der Selbstkosten. Eine Verzinsung
der Anteilscheine oder eine Ausrichtung von Tantièmes erfolgen nicht. Für die
Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschafts-
vermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist
ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversamm-
lung und der Vorstand von drei Mitgliedern. Der Vorstand vertritt die Ge-
nossenschaft nach aussen; die Vorstandsmitglieder führen Kollektivunter-
schrift unter sich je zu zweien. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Jean Stre-
hler, Werkmeister, von Zürich, Präsident; Heinrich Trachsler, Techniker, von
Zürich, Aktuar, und Ernst Braun, Kaufmann, von Liestal, Quästor, alle in
Zürich. Geschäftslokal: Seminarstrasse 74, Zürich 6.

Leuchter, Kunstgläser. — 30. März. Inhaber der Firma
Hans Benès, in Zürich 1, ist Hans (Jean) Benès, von Schaffhausen, in Venedig.
Die Firma erteilt Prokura an Johann Jakob Baumann, von Kreuzlingen, in
Zürich. Handel in venetianischen Leuchtern und Kunstgläsern. Rathaus-
quai, im Helmhaus.

Inkasso von Honorar usw. — 1. April. Unter der Firma **Honora-
rium Medicinale** hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbeschränkte Dauer am
30. März 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet als Institut für ärztlichen
Honorardienst. Die Gesellschaft bezweckt, die Ausübenden ärztlicher Be-
rufe in der organisatorischen Behandlung, Kontrolle und systematischen Ein-
bringung ihrer Honorarausstände zu unterstützen. Sie ermöglicht ferner
die teilweise sofortige Flüssigmachung dieser Honorarausstände. Die Ge-
sellschaft kann alle Geschäfte unternehmen, die zur Förderung ihres Zweckes
nützlich sind; sie kann sich auch an andern Unternehmungen beteiligen.
Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende,
voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesell-
schaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern
bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt
diejenigen Personen, die zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und setzt
die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit
Dr. Walter Stucki, Bankdirektor, von Bleiken (Bern), in Zürich. Derselbe
führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Rami-
strasse 3, Zürich 1.

1. April. Unter der Firma **Neue Casino-Gesellschaft** hat sich, mit Sitz
in Zürich, am 26. Februar 1932 eine Genossenschaft gebildet, welche sich
mit der Finanzierung von Theater- und Kasino-Unternehmungen im In- und
Ausland und mit Beteiligung an denselben befasst. Das Genossenschafts-
kapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen
lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Jede handlungsfähige physische und jede
juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand als Mit-
glied der Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat
bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 500 zu zeichnen
und gemäss Vereinbarung mit dem Vorstand in bar oder durch andere Lei-

stungen zu liberieren. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Wird die Genehmigung nicht erteilt, d. h. der Erwerber als Genossenschafter nicht aufgenommen, so erfolgt die Rückzahlung der betreffenden Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch zum Nennwerte. Mit der gültigen Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden, im übrigen kann der Austritt nach mindestens fünfjähriger Mitgliedschaft auf dreimonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen. Dem Austrittenden werden seine Anteilscheine in gleicher Weise wie überwähnt ausbezahlt. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des erzielten Reingewinnes beschliesst jeweils die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehend, und die Kontrollstelle. Die Generalversammlung bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Als einziger Vorstand und zugleich als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist ernannt Dr. Ernst Arthur Diethelm, Kaufmann, von Lachen (Schwyz), in Zürich. Geschäftslokal: Sihlstrasse 55, Zürich 1.

Metallarbeiten usw. — 1. April. Inhaber der Firma **Ernst Kägi-Kaufmann**, in Zürich 6, ist Ernst Kägi-Kaufmann, von Winterthur, in Zürich 2. Die Firma erteilt Prokura an Lotti Kägi-geb. Kaufmann, Ehefrau des Inhabers, von Winterthur, in Zürich 2. Werkstätte für Ausführung von Metallarbeiten und Beleuchtungskörpern, Reparaturen. Alte Beckenhofstrasse 10.

Mechanische Werkstätte usw. — 1. April. Inhaber der Firma **Alois Sager**, in Dachsen, ist Alois Sager, von Egnach (Thurgau), in Dachsen. Mechanische Werkstätte, Metallwarenfabrikation, Maschinenhandlung.

1. April. **NAPHTAG Naphta-Produkte A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1932, Seite 162), Benzin- und Autoölhandel usw. Georges Freymond und Fritz Schättin sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind damit erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Nildaas Kälin, Kaufmann, von Einsiedeln, in Zürich, Präsident, und Karl Olmo, Kaufmann, von und in Zürich. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien. Das Geschäftslokal befindet sich nun Löwenstrasse 55.

1. April. **Sennereigenossenschaft Oberhittnau**, in Hittnau (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1929, Seite 790). Edwin Bosshard, Emil Rüegg-Scholtenberger und Adolf Leemann sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Unterschriften der zwei erstgenannten sind damit erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Jakob Bosshard-Sudler, von Hittnau, in Oberhittnau, als Präsident; Jakob Furrer-Reutlinger, von Pfäffikon, in Oberhittnau, als Aktuar, und Emil Bosshard, von und in Hittnau, als Kassier; alle Landwirte. Der Präsident und der Aktuar zeichnen kollektiv.

Garne usw. — 1. April. Die Firma **Ernst Obrist**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1932, Seite 70), Handel und Vertretungen in Garnen (en gros), sowie andern Textilwaren, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 2, Bleicherweg 7.

Brennmaterialien. — 1. April. Die Firma **Dick-Strebel**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 20 vom 27. Januar 1925, Seite 143), Brennmaterialienhandlung, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Hohlstrasse 361, in Zürich 4.

Manufakturwaren, Konfektion. — 1. April. Die Firma **Eisoh-Wyler**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 99 vom 1. Mai 1925, Seite 752), Manufakturwaren und Konfektion, verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Winterthurerstrasse 58, Zürich 6.

Buchdruckerei usw. — 1. April. Die Firma **Frau Emil Fleurheimer**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 2 vom 6. Januar 1925, Seite 9), Buchdruckerei und Lithographie, Reklameartikel, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Ekkehardstrasse 32, in Zürich 6.

1. April. Die **Aktien-Gesellschaft für den Verkauf von Statist. Maschinen**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 54 vom 5. März 1932, Seite 557), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Albisstrasse 2, in Zürich 2.

1. April. Die Firma **Rex Mineralöl-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 227 vom 29. September 1930, Seite 1982), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Hadlaubstrasse 40, in Zürich 7.

Stahl-Import usw. — 1. April. Die Firma **Erwin Lachmund**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 227 vom 29. September 1930, Seite 1982), Stahl-Import usw., hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 7, Hadlaubstrasse 40, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Chemische und pharmazeutische Produkte usw. — 1. April. Die Firma **August Eggmann**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 114 vom 17. Mai 1927, Seite 907), Handel und Vertretungen in chemischen und pharmazeutischen Produkten, Vegetabilien und Drogen, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 7, Asylstrasse 80, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Wirtschaft, Viehhandel usw. — 1. April. Die Firma **Henri Müller**, in Hittnau (S. H. A. B. Nr. 122 vom 27. Mai 1927, Seite 976), Wirtschaft, Landwirtschaft und Viehhandel, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Apotheke usw. — 1. April. Die Firma **Bernhard Rösl, Aibis-Apotheke**, in Adliswil (S. H. A. B. Nr. 34 vom 12. Februar 1931, Seite 290), Apotheke und Drogerie, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

1. April. Die Firma **Fournier- & Sperrholzplattenfabrik A.-G.**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 293 vom 14. Dezember 1927, Seite 2199), wird infolge verhängten Konkurses über diese Aktiengesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

Liegenschaftsvermittlungen. — 1. April. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich vom 6. Februar 1932 und Entscheid des schweiz. Bundesgerichtes vom 22. März 1932:

Inhaber der Firma **Heinrich Wolf**, in Thalwil, Liegenschaftsvermittlungen. Gotthardstrasse 62.

Gesundheitstechnische Anlagen usw. — 1. April. Die Firma **Goldenbohm & Co. Nachfolger der Deco A.-G. Zürich**, in Zürich und Zweigniederlassung in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 8 vom 13. Januar 1931, Seite 70), Installation und Handel gesundheitstechnischer Anlagen und Apparate, sowie Zentralheizungen, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Wilhelm Goldenbohm und Kommanditär: Gottfried Helbling, ist infolge Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «**Wilhelm Goldenbohm**», in Zürich 8, übernommen.

Inhaber der Firma **Wilhelm Goldenbohm**, in Zürich 8, ist Wilhelm Goldenbohm, von Männedorf, in Küsnacht. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Goldenbohm & Co. Nachfolger der Deco A.-G. Zürich**», in Zürich 8. Die Firma erteilt Kollektivprokura an Alois Ruetz, von und in Küsnacht, und Hans Thoma, von Bonstetten, in Küsnacht. Die Firma hat in Küsnacht unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den Inhaber und die beiden Prokuristen vertreten wird. Installation und Handel in gesundheitstechnischen Anlagen und Apparaten. Dufourstrasse 47.

2. April. **Schweizerische Nationalbank**, mit Hauptsitz in Bern, Sitz des Direktoriums in Zürich und Agentur in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1932, Seite 317). Max Schwab, bisher Generalsekretär, ist zum Direktor und als Stellvertreter des Vorstehers des I. Departements des Direktoriums ernannt, und führt wie bisher Kollektivunterschrift. Als Generalsekretär mit Kollektivunterschrift ist gewählt Hermann Schneebeli, bisher Vorsteher des statistischen Bureaus, von Zürich, in Küsnacht; dessen bisherige Prokura ist erloschen. Zum Vorsteher des statistischen Bureaus, mit Kollektivprokura, hat der Bankausschuss Dr. Ernst Ackermann, von Hefenhofen (Thurgau), in Zürich ernannt. Emil Mosimann, von Lauperswil, in Bern, ist jetzt Stellvertreter des Generalsekretärs in Bern, er führt weiterhin Kollektivprokura. Kollektivunterschrift führt ferner Direktor Gottlieb Ganer, Stellvertreter des Vorstehers des II. Departements, von Thun, in Bern.

2. April. **Krankenkasse der Arbeiter der Fabrik Mech. Seidenstoffweberei Zürich**, in Ottenbach (S. H. A. B. Nr. 95 vom 27. April 1931, Seite 906). Heinrich Stähli ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vizepräsident mit Kollektivunterschrift in den Vorstand gewählt Adolf Leuter, Commis, von und in Ottenbach.

Raucherutensilien. — 2. April. Die Firma **Rudolf Würmil**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1927, Seite 769), verzeigt als Geschäftsnatur: Fabrikation von und Vertretungen in Raucherutensilien.

2. April. **Teppichhaus Meyer-Mütter & Co. A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 74 vom 31. März 1932, Seite 758). Die Prokura des August Keller ist erloschen.

2. April. **Serena-Seiden-Aktiengesellschaft (Société Anonyme Soies Serena) (Società Anonima Seta Serena)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1929, Seite 2027). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 26. Februar 1932 hat sich die Gesellschaft aufgelöst; sie tritt in Liquidation. Die beiden Verwaltungsratsmitglieder Hermann Wülfing, in Mailand, und Ernst Colsmann, in Zürich, führen die Firmaunterschrift nicht mehr. Als Liquidator mit Einzelunterschrift wurde ernannt und führt die Firmaunterschrift mit dem Zusatz in **Liq. (en liq.)** Dr. Achard Gelpke, von Tecknau (Baselland), in Winterthur. Die beiden Prokuren Gertrud Frey und Roberto Lucchini wurden bestätigt.

2. April. Unter der Firma **Appartement-Haus Baden** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 23. März 1932 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Erwerbung, Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften, sowie die Tätigkeit aller damit direkt oder indirekt verbundener Geschäfte, in erster Linie bezweckt die Genossenschaft den Erwerb einer Liegenschaft in Baden und die Erstellung, Verwaltung und Verwertung eines Appartement-Hauses daselbst. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 500. Als Mitglied der Genossenschaft kann vom Vorstand jede handlungsfähige, physische und jede juristische Person aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 500 zu zeichnen und zu einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, ist nicht beschränkt. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Mit der Veräusserung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden; im übrigen kann der Austritt auf mindestens vierwöchentliche schriftliche Kündigung hin, je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Erfolgt der Austritt nicht unter gleichzeitiger gültiger Uebertragung der Anteilscheine oder wird der Erwerber derselben als Mitglied der Genossenschaft vom Vorstand nicht aufgenommen, so erfolgt die Rückzahlung der betreffenden Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch zum Nominalbetrage. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Die Anteilscheine werden gemäss Beschluss der Generalversammlung, höchstens jedoch zu 5 % p. a. verzinst. Das Liquidationsergebnis aus der Ueberbauung und aus dem Verkauf der Liegenschaften bildet nach Abzug aller Passivzinsen und Verwaltungsspesen und nach Abschreibung allfälliger Verluste den Reingewinn der Genossenschaft. Derselbe wird nach Verkauf der Liegenschaften und nach erfolgter Gesamtliquidation pro rata auf die Anteilscheine verteilt. Ueber die Verwendung allfälliger Betriebsüberschüsse beschliesst jeweils die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von mindestens 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der Präsident kollektiv mit je einem der übrigen Vorstandsmitglieder die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Dr. Georg Guggenheim, Rechtsanwalt, von und in Zürich, Präsident; Adolf Reifschneider, Kaufmann, von Oerlikon, in Zürich, Aktuar; Eduard Ferd. Seitzmeier, Kaufmann, von und in Zürich, Quästor, und Otto Bühler, Malermeister, von Ardez (Graubünden), in Wettingen, Beisitzer. Geschäftslokal: Beatengasse 15, Zürich 1.

2. April. **Chocoladefabriken Lindt & Sprüngli Aktiengesellschaft (Fabriques de Chocolats Lindt & Sprüngli Société Anonyme) (Chocolate Works Lindt & Sprüngli Limited)**, in Kilchberg b. Zürich (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juli 1930, Seite 1601), mit Zweigniederlassung in Bern. Durch Beschluss der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Februar 1932 wurden die §§ 30, al. d, und 34 der Gesellschaftsstatuten revidiert, wodurch indessen die bisher publizierten Bestimmungen eine Aenderung nicht erfahren.

Restaurant. — 2. April. Eintragung von Amtes wegen, verfügt durch den Registerführer, gemäss Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaberin der Firma **Mathilde Siebenmann**, in Zürich 4, ist Wwe. Mathilde Siebenmann, von Aarau, in Zürich 4. Restaurationsbetrieb. Werdgasse 55.

Elektrische Installationen. — 2. April. Robert Schmid, von Zürich, und Peter Martin Mondiny, von Epiquez (Bern), beide in Zollikon, haben unter der Firma **Schmid & Mondiny**, in Zollikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1932 ihren Anfang nahm. Elektrische Installationen. Zollikerberg, Forchstrasse 117.

2. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Elektrotechnik A.-G.**», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 2 vom 6. Januar 1931, Seite 12), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. März 1932 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Als Liquidator ist bestellt: Benjamin R. Iseli, Direktor, von Hasle b. Burgdorf, in Waldegg-Uitikon a. A., welcher für die Firma **Elektrotechnik A.-G.** in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Das Geschäftslokal ist verlegt nach Löwenstrasse 69, Zürich 1. Leo Wyrseh ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

2. April. **Gastechnik A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1930, Seite 2643). Leo Wyrseh ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt Benjamin R. Iseli, Direktor, von Hasle b. Burgdorf, in Waldegg-Uitikon a. A. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Löwenstrasse 69, Zürich 1.

2. April. **Sewiag Selchwaren-Import A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 193 vom 21. August 1931, Seite 1826). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 14. Januar 1932 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma wird daher gelöst.

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 2. April. Unter der Firma **Neria A. G. (Neria S. A.) (Neria Ltd.)**, hat sich, mit Sitz in Zürich, am 1. April 1932 auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 100. Für mehr als eine Aktie kann ein einziges Zertifikat ausgestellt werden. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das «**Tagblatt der Stadt Zürich**» bestimmt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; sie wird rechtsgültig verpflichtet durch die Kollektivunterschrift je zweier Mitglieder desselben. Besteht der Verwaltungsrat aus nur einem Mitglied, so führt dasselbe Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen. Er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Fr. Wilhelmine Meyer, Rechtsanwältin von Unterendingen (Aargau), in Zürich, als Präsident, und Dr. Hans Berger, Rechtsanwalt, von Langnau (Bern), in Zürich. Geschäftslokal: Rämistrasse 29, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1932. 2. April. Die **Alpigen-Berggenossenschaft**, mit Sitz in Riggisberg (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1917, Seite 1634), hat in den Vorstand an Stelle von Adolf Zehnder, Vizepräsident und Kassier, und Gottfried Aeschlimann, Sekretär, gewählt: als Vizepräsident und zugleich Kassier: Rudolf Keuseu, Vater, Landwirt, von und in Riggisberg, und als Sekretär: Ernst Schlegel, von Kaufdorf, Landwirt, in Riggisberg. Der Sekretär zeichnet mit dem Präsidenten kollektiv; der Vizepräsident und Kassier ist nicht zeichnungsberechtigt. Die Unterschrift von Gottfried Aeschlimann ist erloschen.

Bureau Bern

Kolonialwaren usw. — 1. April. Die Firma **Fritz Leuenberger**, Kolonialwaren und Markenartikel, in Bern (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1932, Seite 115), verzweigt als neues Geschäftsdomicil: Archivstrasse 18.

Früchte, Gemüse. — 2. April. Die Firma **Martha Schmutz**, in Bern, Früchte- und Gemüsehandlung (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1929, Seite 387), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Strickwaren, Garne. — 2. April. Kommanditgesellschaft unter der Firma **Iselin & Co.**, in Bern, Strickwaren, Garne, Bonneterie und Handarbeiten (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Oktober 1930, Seite 2218), hat sich infolge Ausscheidens der Gesellschafterin Frau Marie Kellenberger-Rohner aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft «**Iselin & Co.**», in Bern.

Hugo Iselin und dessen Schwester Fr. Louise Iselin, beide von Muttenz (Baselland), in Bern, haben unter der Firma **Iselin & Co.**, mit Sitz in Bern, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1932 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hugo Iselin und Kommanditärin mit einer Einlage von Fr. 5000 Fr. Louise Iselin. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «**Iselin & Co.**» in Bern. Strickwaren, Bonneterie, Garne und Handarbeiten. Marktgasse 31. Ein weiteres Verkauflokal befindet sich Kramgasse 75.

Strassenbau usw. — 2. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Max Roth & Sohn, Ingr.**, Betätigung als Unternehmung auf dem Gebiete des Strassenbaues usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 4 vom 8. Januar 1931, Seite 30), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Max Roth, Ingenieur**», in Bern.

Inhaber der Firma **Max Roth, Ingenieur**, in Bern, ist Max Roth, Sohn, von Wangen a. Aare, Ingenieur, in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**Max Roth & Sohn, Ingr.**», in Bern. Betätigung als Unternehmung auf dem Gebiete des Strassenbaues und der Herstellung von Strassenbelägen. Marienstrasse 32.

Buchhandlung. — 2. April. Aus der Kommanditgesellschaft **Alfred Scherz & Co. vorm. G. A. Bäschlin**, Buchhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1926, Seite 1249), sind die Kommanditäre Karl Meister und Fritz Lutz ausgeschieden und ihre Einlagen von Fr. 30,000 und 20,000 Franken erloschen. Neu in die Firma als Kommanditärin tritt ein Frau Elise Scherz geb. Meister, Tochter des Karl Meister, obgenannt, von Sumiswald, in Bern, gütterrechtlich getrennte Ehefrau des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Alfred Scherz, mit dem Betrag von Fr. 50,000.

4. April. Schweizerische Nationalbank, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 123 vom 1. Juni 1931, Seite 1174). Max Schwab, von Areh b. B., in Zürich, wurde zum Direktor und Stellvertreter des Vorstehers des I. Departements in Zürich gewählt. An dessen Stelle wurde zum Generalsekretär ernannt: Hermann Schneebeli, von Zürich, in Küssnacht (Zürich), bisher Vorsteher des statistischen Bureaus beim Direktionsst. Zürich. Max Schwab bleibt wie bisher für den Sitz Bern zeichnungsberechtigt. Hermann Schneebeli ist als Generalsekretär für den Sitz Bern zeichnungs-

berechtigt. Das Unterschriftenrecht für den Sitz Bern wurde ferner erteilt an Direktor Fritz Schnorf, von Uetikon am See, in Meilen, Stellvertreter des Vorstehers des III. Departements, in Zürich, und Direktor Carl Steiger, von Flawil, in Zürich, Stellvertreter des Vorstehers des I. Departements, in Zürich. An Stelle des zum Vorsteher des statistischen Bureaus beim Sitz Zürich gewählten Dr. Ernst Ackermann wurde als Stellvertreter des Generalsekretärs und als Prokurist des Sitzes Bern ernannt: Emil Mosimann, von Lauperswil (Bern), in Bern, bisher Prokurist des Sitzes Zürich. Die Zeichnungsberechtigung des Dr. Ernst Ackermann für den Sitz Bern ist erloschen. Fritz Schnorf, Carl Steiger, Hermann Schneebeli und Emil Mosimann zeichnen kollektiv mit einem der übrigen Kollektivzeichnungsberechtigten.

Käsehändler. — 4. April. Die Firma **Fritz Schütz**, Käsehändler, in Bern-Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 52 vom 3. März 1932, Seite 535), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Automobile usw. — 5. April. Inhaber der Firma **Edwin Lanz**, in Bern, ist Edwin Lanz, von Huttwil, in Bern. Handel mit Automobilen und Reparaturen. Muriestalden 6.

5. April. **Filmtheater A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 19 vom 25. Januar 1932, Seite 195). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. März 1932 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die bisher publizierten Tatsachen erliden dadurch folgende Änderungen: Die Firma lautet nun **Syndikatfilm A. G.** Zweck der Gesellschaft ist jetzt: Filmverleih- und Generalvertrieb der Eigenproduktion des Deutschen Lichtspiel-Syndikates für die Schweiz, ferner bestehende Kinounternehmungen zu erwerben und zu betreiben oder betreiben zu lassen und neue Unternehmungen zu gründen; die Gesellschaft kann im In- und Auslande Filialen errichten und ferner alle mit der Kinobranche zusammenhängenden Geschäfte betreiben und sich an derartigen Unternehmen beteiligen, sie kann alle Geschäfte unternehmen, welche mit dem Gesellschaftszwecke im Zusammenhang stehen oder nach Ansicht der Aktionäre im Interesse der Gesellschaft sind; sie kann jederzeit mit andern Gesellschaften fusionieren. Die Einzelzeichnungs-berechtigung des Hans Herrmann, Mitglied des Verwaltungsrates, ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Werner Ramseyer, von Lauperswil, Kaufmann, in Bern, als Präsident, welcher kollektiv mit dem Mitglied Hans Herrmann, namens der Gesellschaft zeichnet.

Baugeschäft. — 5. April. Ernst Stoll, von Stein a. Rhein, in Schönbühl (Gde. Urtenen), und Johann Hagi, jun., von Vechigen, in Bern, haben unter der Firma **Stoll & Co.**, mit Sitz in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Handelsregistereintrag ihren Anfang nimmt. Errichtung und Betrieb eines Baugeschäftes der Hoch-, Tiefbau- und Eisenbetonbranche. Bubenberglplatz Nr. 8.

Bureau Biel

Berichtigung. **Cendres et Métaux S. A.**, in Biel (S. H. A. B. Nr. 77 vom 4. April 1932, Seite 791). Das erstgenannte neue Mitglied des Verwaltungsrates heisst Philippe Naville nicht Philippe Laville.

Bureau Burgdorf

Eisen- und Glaswaren. — 1. April. Die Firma **Albert Weibel**, Eisen- und Glaswarenhandlung, in Wynigen (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1923), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Schlosserei. — 4. April. Die Firma **Friedrich Hermann**, Schlosserei, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 132 vom 11. Juni 1931), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Kollektivgesellschaft «**Fr. Hermann & Söhne**», in Burgdorf.

Friedrich Hermann und seine Söhne Walter und Arthur Hermann, alle von Auswil und wohnhaft in Burgdorf, haben unter der Firma **Fr. Hermann & Söhne**, mit Sitz in Burgdorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1932 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Fr. Hermann**. Schlosserei und Zentralheizungen. Dammstrasse Nr. 70.

4. April. Aus dem Vorstand der **Käseereigesellschaft Krauchthal-Thorberg**, mit Sitz in Krauchthal (S. H. A. B. Nr. 296 vom 17. Dezember 1918), sind ausgetreten: Sekretär Karl Weinmann, dessen Unterschrift erloschen ist, und die Beisitzer Christian Dällenbach, Johann Kindler und Johann Egli. Dagegen wurden neu gewählt: als Sekretär: Eduard Zwyzgart, Landwirt, von und in Krauchthal; als Vizepräsident: Albert Vogt, von Schüpfen, Landwirt, in Krauchthal; als Milchfecker und Beisitzer: Fritz Ryser, von Heimiswil, Landwirt und Wirt, in Krauchthal; Alfred Richard, von Affoltern i. E., Landwirt, in Krauchthal, und Johann Huber, Landwirt, von und in Krauchthal. Der Präsident Peter Zwyzgart, bisher, und der Sekretär Eduard Zwyzgart zeichnen kollektiv.

Bureau de Delémont

2 avril. La fondation **Fonds de l'Œuvre catholique des Sœurs gardemalades de la ville de Delémont**, à Delémont (F. o. s. du c. du 21 décembre 1917), a, dans son assemblée générale du 4 juillet 1921, nommé secrétaire, en remplacement de Dame Joséphine Bourquard, Delle Edith Joliat, modiste, de Glovelier, à Delémont, qui signe collectivement avec la présidente, au nom de la Fondation. La signature de Dame Joséphine Bourquard est radiée.

Bureau Frutigen

Metzgerei. — 2. April. Die Firma **Fritz Hari**, Metzgerei, in Kandersteg (S. H. A. B. Nr. 144 vom 24. Juni 1930, Seite 1334), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

5. April. Inhaberin der Firma **Albertine Rickli-Egger**, Teeimpf, mit Hauptniederlassung in Frutigen und Zweigniederlassung in Kandersteg, ist Frau Albertine Rickli geb. Egger, Arnolds sel. Witwe, von Bützberg, in Kandersteg. Einzelprokura wurde erteilt an Albert Rickli, Hotelier und Kaufmann, von Bern, in Kandersteg. Teeimpf.

5. April. Inhaberin der Firma **Albertine Rickli-Egger**, Hotel und Pension **Bellevue-Central**, in Kandersteg, ist Frau Albertine Rickli geb. Egger, Arnolds sel. Witwe, von Bützberg, in Kandersteg. Hotel- und Pensionsbetrieb.

Bureau Saanen

1. April. Aus dem Vorstand der **Viehzüchtergenossenschaft Saanen**, mit Sitz in Saanen (S. H. A. B. Nr. 232 vom 4. Oktober 1929, Seite 1989), sind ausgeschieden der Präsident Arnold von Grünigen und der Vizepräsident und Kassier Gottlieb Matti; die Unterschriftsberechtigung des erstern ist erloschen. An ihrer Stelle wurden gewählt als Präsident Emil Haldi-Schopper, Landwirt und Schuhhandlung, von und in Saanen, und als Vizepräsident und Kassier Ulrich Haldi-Röthlisberger, Landwirt, von und in Saanen. Präsident und Sekretär zeichnen wie bisher kollektiv zu zweien.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

30 mars. Usine Cyprien Chapatte (Société anonyme), aux Breuleux (F. o. s. du c. du 29 mars 1910, n° 82, page 553, et 4 avril 1931, n° 77, page 732). Félix Damia, par suite de démission, cesse de faire partie du conseil d'administration. Il est remplacé par Maxime Chapatte, fils de Paul, architecte, originaire du Noirmont, demeurant aux Breuleux, lequel fera partie désormais du conseil d'administration de la société, sans posséder la signature sociale. La société est valablement engagée par la signature individuelle de Paul Chapatte, président du conseil d'administration.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

2. April. Im Personal des Vorstandes der **Dampfdreschgenossenschaft Konolfingen-Seftigen**, mit Sitz in Oberwichterach (S. H. A. B. Nr. 139 vom 17. Juni 1927, Seite 1122), sind folgende Veränderungen eingetreten: der bisherige Sekretär Christian Schwander ist infolge Wegzuges aus dem Vorstände ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen; an seiner Stelle wurde der bisherige Beisitzer Ernst Baumann, von Oberdiessbach, Landwirt, in Wichterach, mit Unterschriftsberechtigung gewählt. Am Platze des zum Sekretär gewählten Ernst Baumann ist von der Genossenschaftsversammlung als Mitglied des Vorstandes (Beisitzer) gewählt worden: Ernst Balsiger, von Belp, Landwirt, aus dem Belpberg. Das bisherige Vorstandsmitglied Christian Brönnimann ist wegen Todes aus dem Vorstände ausgeschieden; an seiner Stelle wurde gewählt sein Sohn Hans Brönnimann, von Zimmerwald, Landwirt und Müller, in Mühlethurnen. Der bisherige Kassier zugleich Vizepräsident Robert Wytenbach ist aus Gesundheitsrücksichten aus dem Vorstände ausgeschieden; dessen Unterschrift als Vizepräsident ist erloschen. An seiner Stelle wählte die Genossenschaftsversammlung als neuen Kassier und zugleich zeichnungsberechtigten Vizepräsident Rudolf Wytenbach, von Kirchdorf, Landwirt und Gutsbesitzer, auf der Halden zu Kirchdorf.

Bureau Schwarzenburg

Mehl, Futtermittel. — 4. April. Inhaber der Firma **Otto Zwahlen**, in Schwarzenburg, Gde. Wahlern, ist Otto Zwahlen, von Wahlern, in Schwarzenburg. Mehl- und Futtermittelhandlung.

Tuch, Spezereien. — 4. April. Einzelfirma **Frieda Flückiger**, in Gambach, Gde. Rüscheegg (S. H. A. B. Nr. 279 vom 30. November 1925, Seite 1990). Zwischen der Inhaberin Frieda Flückiger geb. Zbinden und deren Ehemann Hans Walter Flückiger, beide von Rohrbachgraben, in Gambach, ist gemäss Ehevertrag vom 29. Februar 1932 unter Aufhebung des bisherigen Güterstandes der Güterverbindung Gütertrennung vereinbart worden.

Bureau Thun

Feldwerkzeuge. — 5. April. Inhaber der Firma **Gottfried Hännli**, mit Sitz in Längenbühl, Amt Thun, ist Gottfried Hännli, von und in Längenbühl. Anfertigung und Verkauf von Feldwerkzeugen.

6. April. Unter der Firma **Darlehenskasse Fahrni** hat sich, nach Massgabe des Art. 678 ff. O. R. eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Fahrni. Die Statuten datieren vom 13. März 1932. Die Genossenschaft ist auf folgenden Genossenschaftsbezirk beschränkt: Einwohnergemeinde Fahrni, und hat den Zweck: ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbedürfnissen nötigen Darlehen zu beschaffen; jedermann Gelegenheit zu geben; seine mässig liegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen und Kontokorrentbüchlein verzinslich anzulegen; ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehend, selbständig handlungsfähig sind, kreditfähig sind, bei keiner andern Kreditgenossenschaft mit solidarischer Haftbarkeit der Mitglieder beteiligt sind, in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitritts auf Grund der bestehenden Statuten, Aufnahme durch Vorstandsbeschluss, Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: durch Wegzug aus dem Genossenschaftsbezirk, durch Todesfall, durch wenigstens dreimonatliche, schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes, durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt. In der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: Bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld von Fr. 5 zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten; einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; die Genossenschaftsstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen, derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 5 Mitgliedern, der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt: Präsident: Rudolf Zäugg, von Trub, Landwirt, im Schlierbach, Fahrni; Vizepräsident: Hans Stauffer, von Steffisburg, Landwirt, Lug, Fahrni; Aktuar: Fritz Berger, Landwirt, Port, von und zu Fahrni; Beisitzer: Jakob Dummermuth, von Schlosswil, Landwirt, in Aeschlisbühl, Fahrni, und Fritz Schneider, von Goldwil, Landwirt, in Bach, Fahrni.

Bureau Trachselwald

Wohnungseinrichtungen. — 5. April. Ueber die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Kohler & Co.**, Anfertigung und Verkauf von Wohnungseinrichtungen, mit Sitz in Wasen, Gemeinde Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 291 vom 14. Dezember 1931, Seite 2666), ist am 1. April 1932 der Konkurs eröffnet worden. Die Firma ist erloschen und wird von Amtes wegen gestrichen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Fribourg**

1932. 4 avril. André Berger a cessé d'être vice-président du comité de direction de la Caisse de **Crédit Mutuel d'Onnens, Lovens, Corjolens**, société coopérative dont le siège est à Onnens (F. o. s. du c. du 5 mai 1930, n° 103,

page 951). Sa signature est radiée. A été élu à sa place comme vice-président: Séraphin Delley (déjà inscrit comme membre) et comme nouveau membre du comité Michel Chatagny, de Corserey, agriculteur, à Onnens. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction.

4 avril. Société en nom collectif **Banque commerciale et agricole E. Uldry et Cie.**, opérations de banque, escomptes, encaissements, gérances et courtage d'immeubles, opérations commerciales, représentation, renseignements commerciaux, Rue des Alpes 15, à Fribourg, avec succursales à Lausanne et à Genève (F. o. s. du c. du 25 mars 1930, n° 70, page 641). Par contrat de mariage, les époux Emile Uldry, du Châtelard, associé de la société précitée et Georgette née Stoltz veuve Vogol, à Fribourg, ont adopté le régime de la séparation de biens, prévu par les art. 241 à 247 C. c. s.

Gramophones, musique, nouveautés. — 4 avril. La maison **Charles Rivier**, gramophones, musique, nouveautés, représentation de gramophones «Eldorado», à l'enseigne «Au Disque d'or», à Lausanne, avec succursale à Fribourg (F. o. s. du c. du 20 juillet 1929, n° 167, page 1515), a renoncé à sa succursale de Fribourg, laquelle est, en conséquence, radiée.

4 avril. Frédéric Barras, président, Adrien Despont, vice-président, et Toussaint Perler, membre du comité du **Syndicat agricole de Belfaux**, société coopérative dont le siège est à Belfaux (F. o. s. du c. du 12 mars 1929, n° 59, page 502), ont cessé d'en faire partie. Les signatures de Frédéric Barras et d'Adrien Despont, éteintes sont radiées. Ont été élus membres du comité: Nicolas Jacquat, originaire d'Avry-sur-Matran, agriculteur, à Belfaux; Pius Tinguely, originaire de Dirlart, agriculteur, à Catterwil; Henri Wyss, originaire de Corminboeuf, agriculteur, à Corminboeuf. Le comité a été reconstitué comme suit: président: Henri Mouret (déjà inscrit comme membre); vice-président: Alexandre Bapst (déjà inscrit comme membre); secrétaire-caissier: Anice Eggertschwiler (déjà inscrit); membres: Paul Chassot, Marcel Thomet (déjà inscrits), Nicolas Jacquat, Pius Tinguely et Henri Wyss (nouveaux). La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire-caissier.

Restaurant. — 5 avril. Raison individuelle **Théobald Waeber**, exploitation de la Brasserie Viennoise, à Fribourg (F. o. s. du c. du 19 juillet 1926, n° 165, page 1329). Par contrat de mariage, les époux Théobald Waeber, titulaire de la raison ci-dessus, et Euphrosine, née Gaudard, de Tinterin, à Fribourg, ont adopté le régime de la séparation de biens, prévu par les art. 241 à 247 du C. c. s.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Balsthal**

Bäckerei, Spezereien, Schuhe. — 1932. 1. April. Die Firma **Ingold-Meyer**, in Kestenholz, Bäckerei, Mehl-, Spezerei- und Schuhhandlung (S. H. A. B. Nr. 240 vom 9. Juni 1905, Seite 957), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bäckerei, Spezereien, Schuhe. — 1. April. Inhaber der Firma **Albert Ingold-Schmid**, in Kestenholz, ist Albert Ingold, von Subingen, in Kestenholz. Bäckerei, Mehl-, Spezerei- und Futterprodukten-Handlung.

Bureau Olten-Gösgen

Neuheitenvertrieb. — 31. März. Inhaber der Firma **Fritz Scherer**, in Olten, ist Fritz Scherer, von Flühli (Luzern), in Olten. Neuheitenvertrieb. Vorderer Steinacker 14.

31. März. Die **Graphische Anstalt & Verlag Otto Walter Aktiengesellschaft**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 155 vom 8. Juli 1931, Seite 1501), erteilt Prokura an Oskar Schumann, technischer Betriebsleiter, von Hauenstein (Solothurn), in Olten, in der Weise, dass derselbe mit einem andern Kollektivzeichnungsberechtigten zur kollektiven Zeichnung berechtigt ist.

1. April. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Automobilgesellschaft Olten-Lostorf-Stüsslingen A.-G.**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 96 vom 25. April 1924, Seite 695), ist Josef von Arx infolge Todes ausgeschieden. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Ernst Kissling, Oberamtmann, von Wolfwil, in Olten. Er führt die Unterschrift nicht.

Toilettenartikel. — 2. April. Inhaber der Firma **Robert Gottfried Haefely**, in Olten, ist Robert Gottfried Haefely, von Mümliswil (Solothurn), in Olten. Engroshandel für Toilettenartikel in Horn und Celluloid, sowie Vertretung in ähnlichen Artikeln. Grundstrasse 31.

Wasch- und Putzmittel. — 2. April. Die Kollektivgesellschaft **Sägesser & Wolschlegel, Blaswerk**, in Olten, Fabrikation und Vertrieb von Wasch- und Putzmitteln (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1932, Seite 514), führt als französische Firma **Sägesser & Wolschlegel, Entreprise Blas**. Zugleich wird Einzelprokura erteilt an Walter Linder, von Herzogenbuchsee, in Aarau.

Bureau Stadt Solothurn

4. April. Die Firma **Métall A. G. (Métal S. A.)**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 29 vom 6. Februar 1931, Seite 248), erteilt Kollektivprokura an Ernst Siber, von Bassersdorf, Kaufmann, in Zürich. Er zeichnet mit den bisherigen Kollektivprokuristen Walter Uebelhardt oder Emil Wegmann kollektiv zu zweien. Die an Max Augustin, Kaufmann, in Solothurn, erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

5. April. Aus dem Vorstand der **Genossenschaft Verband schweiz. Gärungsgesigfabrikanten (Union suisse des fabricants de vinaigre fermenté)**, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 71 vom 24. März 1928, Seite 587), sind Präsident Otto Allemann, in Solothurn, der Aktuar Dr. Wilhelm von Vigier, in Solothurn, und der Kassier Lucien Chirat, in Carouge-Genf, ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. In der ordentlichen Generalversammlung vom 5. Dezember 1931 wurden neu gewählt: Reinhold Hunziker, Direktor, von Kirchleerau (Aargau), in Märwil (Thurgau), als Präsident; Adolf Schol-Aeberli, Fabrikant, von und in Zürich, als Aktuar; und Jaques Morax, Fabrikant, von und in Morges, als Kassier. Der Präsident zeichnet einzeln, der Aktuar und der Kassier kollektiv.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1932. 5. April. Pensionskasse der **Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft, Filiale Rheinfelden**, Genossenschaft, mit Sitz in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 91 vom 19. April 1930, Seite 897). An Stelle des infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschiedenen Wilhelm Nestler ist als Mitglied des Vorstandes gewählt worden: Herbert Igen, Ingenieur, von Bad Dürkheim (Rheinpfalz), in Badisch-Rheinfelden. Er führt die Unterschrift nicht.

Weinbau und Weinhandlung. — 5. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. Gasser & Cie. in Liquid., Weinbau und Weinhandlung, in Unterhällau (S. H. A. B. Nr. 227 vom 30. September 1931, Seite 2096), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Bébé-Artikel. — 1932. 4. April. Die Firma Ernst Lauffer, Fabrikation, Handel und Export in gestrickten Bébé-Artikeln, bisher in Zürich 4, eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1929, Seite 307), hat den Geschäftssitz nach Herisau verlegt. Firmainhaber ist Ernst Lauffer, von Glatfelden, wohnhaft in Kilchberg b. Zürich, Kasernenstrasse 50.

St. Gallen — St-Gall — San Galo

1932. 2. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Spar- & Leihkassa Balgach, mit Sitz in Balgach (S. H. A. B. Nr. 289 vom 9. Dezember 1927, Seite 2170), hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 21. März 1931 eine Teilrevision ihrer Gesellschaftsstatuten durchgeführt. Dabei wurde u. a. das Grundkapital von bisher Fr. 300,000 auf Fr. 500,000 erhöht, durch Neuausgabe von 1000 auf den Inhaber lautenden neuen Aktien zu Fr. 200. Gleichzeitig wurden die bisherigen Namenaktien zu Fr. 100 durch Zusammenlegung von je 2 Stück in je eine neue auf den Inhaber lautende Aktie zu Fr. 200 umgewandelt. Darnach beträgt das Aktienkapital nunmehr Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 2500 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 200. Bei jeder Neuemission von Aktien haben die Aktienbesitzer der früheren Emissionen ein ihrem Aktienbesitz entsprechendes Vorzugsrecht. Als offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft wurden bestimmt: der «St. Galler Rheinbote» und der «Rheintaler Volksfreund». Verwaltungsrat oder Generalversammlung können auch weitere Publikationsorgane bestimmen. In der Generalversammlung vom 19. März 1932 sodann wurde durch einstimmigen Beschluss die Durchführung der Kapitalerhöhung festgestellt. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen durch diese Statutenrevision unberührt.

2. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Vereinigte Strumpf- fabriken Flawil und St. Gallen Aktiengesellschaft (Les Manufactures de bas réunies Flawil et St-Gall Société Anonyme) (United Hosiery Mills Flawil and St-Gall Limited), mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 123 vom 28. Mai 1930, Seite 1143), hat in der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 22. März 1932 eine Statutenrevision durchgeführt. Dabei wurde die Firma abgeändert in Vereinigte Strumpf- und Aktiengesellschaft (Vereine Manufacture de bas Société Anonyme) (Vereine Hosiery Mill Limited). Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb von Strumpf- und den Verkauf ihrer Fabriken, sowie auch den Betrieb anderer verwandter Fabrikations- und Handelsunternehmen und die Beteiligung an solchen. Das Grundkapital von bisher Fr. 2,000,000, eingeteilt in 2400 Stück Stammaktien und 1600 Stück Prioritätsaktien, alle zu Fr. 500 reduziert auf den Betrag von Fr. 500,000 reduziert, durch Abschreibung der Prioritätsaktien von nom. Fr. 500 auf je Fr. 200 und Zerlegung der letzteren in je 2 Aktien zu Fr. 100, und durch Abschreibung der Stammaktien von bisher nom. Fr. 500 auf je Fr. 100. Die derart reduzierten Stamm- und Prioritätsaktien wurden in allen Rechten und Pflichten gleichgestellt. Das Aktienkapital von Fr. 500,000 ist sonach eingeteilt in 5000 Stück Aktien zu Fr. 100, welche auf den Inhaber lauten und voll einbezahlt sind. Mehrere Aktien können durch Zertifikate zusammengefasst werden. Die Aktiengesellschaft ist berechtigt, eigene Aktien zum Zwecke der Amortisation zurückzukaufen. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat ist das oberste geschäftsführende Organ der Gesellschaft; er vertritt die Gesellschaft nach aussen und ist berechtigt, die Geschäftsführung oder einzelne Teile derselben an eines oder mehrere seiner Mitglieder oder an einen oder mehrere Dritte zu übertragen, welche nicht Mitglieder der Gesellschaft zu sein brauchen. Offizielle Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtblatt. Der Sitz der Gesellschaft wurde von St. Gallen nach Flawil verlegt. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen durch diese Statutenrevision unberührt. Das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates Henri Marchev ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Prokura von Josef Wylcr ist erloschen. Der bisherige Präsident Fritz Allemann ist nunmehr einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift. Kollektivprokura wurde weiter erteilt an: Carlos Freisz, von St. Gallen, in Zürich, und Ernst Jahn, von Deutschland, in Flawil. Geschäftslokal: obere Bahnhofstrasse.

Schreinerei. — 2. April. Die Firma Bernhard Scherrer, mech. Schreinerei und Säge, in Bühl-Nesslau (S. H. A. B. Nr. 253 vom 7. Oktober 1909, Seite 1707), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Schreinerei, Säge. — 2. April. Bernhard Scherrer, Jakob Scherrer, Ernst Scherrer, Ulrich Scherrer, Emil Scherrer und Hans Scherrer, sämtliche von Kappel, in Bühl-Nesslau, haben unter der Firma Scherrer & Söhne, in Bühl-Nesslau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Juni 1931 ihren Anfang nahm. Mechanische Schreinerei und Säge; zur Säge.

2. April. Spar- & Leihkassa Wartau-Sevelen, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Azmoos-Wartau (S. H. A. B. Nr. 92 vom 23. April 1931, Seite 882). Der bisherige Präsident Gottfried Arbenz ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Präsidenten bestimmt das Mitglied der Geschäftskommission: Johann Jakob Gabathuler, Kantonsrichter und Landwirt, von Wartau, in Fontana. Als drittes Mitglied der Geschäftskommission wurde gewählt: das Mitglied des Verwaltungsrates: Georg Schlegel, Buchhalter, von Wartau, in Azmoos. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Andreas Sulser, Landwirt und alt Gemeinderat, von Wartau, in Oberschan. Die Mitglieder der Geschäftskommission, Verwalter und Verwalterstellvertreter zeichnen je zu zweien kollektiv.

Stoffe, Mercerie, Kolonialwaren. — 4. April. Inhaber der Firma Jakob Gauch, in Rorschach, ist Jakob Gauch, von St. Gallen, in Rorschach. Handel in Stoffen, Mercerie und Kolonialwaren; Eisenbahnstrasse Nr. 29.

Vertretung betr. Galvanisierungen. — 4. April. Inhaber der Firma Johann Staunovo, in Wil, ist Johann Staunovo, von Italien, in Wil. Vertretung in der Galvanisierungsbranche; Grabenstrasse, z. Hirschen.

Kolonialwaren, Obst, Gemüse. — 4. April. Die Firma August Angehrn, Kolonialwaren, Obst und Gemüse, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 81 vom 5. April 1924, Seite 578), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

4. April. Inhaberin der Firma Wwe. Angehrn-Leuppi, Obst, Gemüse und Kolonialwaren, in St. Gallen C, ist Wwe. Frida Angehrn-Leuppi, von Muelen und Hagenwil, in St. Gallen C. Kolonialwaren, Obst und Gemüse; Schmiedgasse 10.

Rideaux usw. — 4. April. Die Firma Ernst Schürpf & Co., Fabrikation und Export von Rideaux und Dekoration, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1928, Seite 7), erteilt Einzelprokura an: Paul Nier-Pelleri, von Düsseldorf, in St. Gallen.

Messerputzschneiden. — 4. April. Die Firma Wiederkehr-Wetli, Vertretung in Messerputzschneiden, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 276 vom 26. November 1931, Seite 2527), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Lebens- und Genussmittel usw. — 1932. 4. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Steinmann & Co., Fabrikation und Handel von Lebens- und Genussmitteln sowie anderer Handelsartikel, mit Sitz in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 262 vom 9. November 1926, Seite 1968), hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Ernst Steinmann, von Gysenstein (Bern), in Lenzburg, und Fräulein Frida Steinmann, von Gysenstein (Bern), in Worb, haben unter der Firma Steinmann & Co., in Lenzburg, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1932 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Ernst Steinmann. Kommanditistin ist Fräulein Frida Steinmann mit dem Betrage von 2000 Franken. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Steinmann & Co.». Fabrikation und Handel von Lebens- und Genussmitteln sowie anderer Handelsartikel. Bahnhofplatz S. B. B.

Milchdetailhandel. — 4. April. Die Firma Theodor Schaad, Milchdetailhandel, in Oberehrendingen (S. H. A. B. Nr. 291 vom 11. Dezember 1928, Seite 2344), ist infolge Geschäftsverkaufes und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Leitern- und Möbelfabrik. — 4. April. Die Firma Ernst Senn's Wwe., Leitern- und Möbelfabrik, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 172 vom 25. Juli 1924, Seite 1278), erteilt Einzelprokura an Paul Senn, von Liestal, in Aarau.

Baumaterialien usw. — 4. April. Die Firma Richner & Cie., Fabrikation und Handel in Baumaterialien aller Art, Spezialgeschäft für keramische Boden- und Wandbeläge, Terrazzo- und Mosaikarbeiten, Kommanditgesellschaft mit Hauptsitz in Aarau und Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1929, Seite 87), erteilt Kollektivprokura an Fräulein Gertrud Schmidt, von und in Aarau. Die an Samuel Schmidt erteilte Prokura ist erloschen.

Kunstschlosserei usw. — 4. April. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma Mösch & Schneider, Kunst- und Bauschlosserei, Eisenkonstruktionen, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 24 vom 24. Januar 1921, Seite 183), sind als neue Gesellschafter eingetretene Karl Mösch jun., von Frick und Aarau, in Aarau, und Fritz Schneider, von und in Suhr. Sie führen ebenfalls je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Firma ist entsprechend abgeändert worden und lautet nun: Mösch, Schneider & Cie.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1932. 24. März. Unter dem Namen Frauenverein Romanshorn besteht mit Sitz in Romanshorn, ein Verein gemäss Art. 60 ff. Z. G. B. Die Statuten datieren vom 11. Februar 1932. Der Verein bezweckt die Förderung der vom Schweizerischen gemeinnützigen Frauenverein aufgestellten Ziele, nämlich gemeinsame Arbeit für Arme, Unterstützung Bedürftiger und Kranker, besonders Witwen, Waisen und Wöchnerinnen. Er stellt bei Erkrankung oder Abwesenheit von Frauen eine Hauspflegerin zur Verfügung. Er übt die Aufsicht über die Mädchenarbeitsschule aus, organisiert Fortbildungskurse für weibliche Erziehung und führt eine Brockenstube. Er betreibt ein «Volksheim» im Schloss Romanshorn nach den Grundsätzen der Schweizerischen Stiftung für Gemeindestuben und Gemeindehäuser. Der Verein besteht aus Aktiv- und Passivmitgliedern. Die Mitgliedschaft der Aktivmitglieder wird durch die Einzahlung eines Jahresbeitrages von mindestens Fr. 6 erworben. Aktivmitglieder sind verpflichtet, zur Erreichung des Vereinszweckes nach Möglichkeit mitzuwirken. Bei Passivmitgliedern bedarf es der Einzahlung eines jährlichen Beitrages von mindestens Fr. 5; sie haben kein Stimmrecht. Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. Der Austritt kann jederzeit am Ende des Geschäftsjahres an den Vorstand schriftlich erklärt werden. Die Organe des Vereins sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 7 Mitgliedern, inkl. Subkommission für den Betrieb des Volksheims und die Kontrollstelle. Die Präsidentin und die Vizepräsidentin-Aktuarin führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein. Präsidentin ist Frau Anna Maag-Lietha, Hausfrau, von Bachenbühlach (Zürich), in Romanshorn, und Vizepräsidentin-Aktuarin Frau Lina Heim-Scheuner, Hausfrau, von Neuendorf (Solethurn), in Romanshorn.

**Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne**

1932. 1^{er} avril. La société anonyme «Clinique Clair Matin S. A.», ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 février 1928), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée du 29 mars 1932. La liquidation sera opérée sous la raison sociale Clinique Clair Matin S. A. en liquidation. A été nommé liquidateur: Frédéric Fitting, de Genève, avocat, à Lausanne, lequel aura la signature sociale individuelle. Les signatures des administrateurs Berthe Kopf et Charles Bonnard sont radiées. Bureau de la société: à Lausanne, rue des Terreaux 22, chez Frédéric Fitting.

Modes, mercerie. — 1^{er} avril. La raison Ernest Stoller, à Lausanne, modes et mercerie (F. o. s. du c. du 3 juin 1925), est radiée ensuite de remise de commerce.

4 avril. Société de la Laiterie Agricole de Cheseaux, société coopérative ayant son siège à Cheseaux (F. o. s. du c. du 8 septembre 1931). Le comité est composé de Charles Binggeli (jusqu'ici vice-président), président; Ami Troyon, de Cheseaux, vice-président; Maurice Regamey, secrétaire; Edouard Regamey, caissier, et Charles Perrochon, de Cheseaux, membre, tous agriculteurs, à Cheseaux. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président et du secrétaire. La signature du président Auguste Rochat est radiée. Le membre du comité Ami Joyet est radié.

4 avril. Sous la raison sociale Foncière Fontaine-Villard S. A., il a été créé le 26 mars 1932 une société anonyme qui a son siège à Lausanne. Les statuts de la société portent la date du 26 mars 1932. La société a pour objet l'acquisition, la vente, l'échange, la location, le parcellement, la gérance et l'exploitation de propriétés immobilières, la construction de bâtiments

de tous genres, l'aménagement de terrains; en un mot, toutes entreprises ou affaires immobilières et toutes affaires financières ou autres qui seraient en connexion avec les dites opérations immobilières. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 25,000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur lorsqu'il est seul chargé de l'administration et par la signature collective de deux administrateurs lorsque le conseil d'administration est composé de 2 ou de 3 membres. Pour la première période triennale, l'administration est composée d'un seul administrateur: Louis Damia, de Tramelan-dessus (Berne), entrepreneur, domicilié à Neuchâtel, faubourg de l'Hôpital numéro 9. Les bureaux de la société sont chez F. Damia, architecte, chemin de Villardin numéro 1, à Lausanne.

4 avril. Fromages Jura Vaudois S. A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 janvier 1928). L'assemblée générale du 20 février 1931 a pris acte de la démission de l'administrateur Auguste Thonney et du décès de l'administrateur Charles Baud, dont les signatures sont radiées, et a nommé en leur remplacement un seul administrateur en la personne de Edouard Jotterand-Bellon, de Bière, y domicilié, agriculteur. Jules Mayor, jusqu'ici vice-président, a été désigné en qualité de président du conseil, et Edouard Jotterand-Bellon, vice-président. Le conseil d'administration est ainsi composé de Jules Mayor, président, Edouard Jotterand-Bellon, vice-président, Eloi Moret, Eugène Charrière, Eugène Banderet et César Crausaz. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président ou du vice-président signant collectivement avec un autre administrateur. Bureaux de la société: à Lausanne, rue de Genève 82.

Bonneterie, couture, etc. — 4 avril. La raison de **Monpoly**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 2 novembre 1923), bonneterie, couture, etc., est radiée ensuite de cessation de commerce.

Passementerie. — 4 avril. La maison **Paul Luscher**, à Neuchâtel, passementerie, a supprimé sa succursale de Lausanne; la raison est donc radiée à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 septembre 1922).

Trousseaux, tissus. — 4 avril. La succursale de la maison **Léopold Brunschwig**, à Bulle, établie à Lausanne sous la même raison sociale, trousseaux, tissus (F. o. s. du c. du 28 décembre 1911), est radiée d'office, ensuite de la radiation de la maison principale.

Sirops. — 4 avril. Le chef de la maison **Marcel Grandjean**, à Lausanne, est Marcel-Bernard Grandjean allié Bersier, de Bellerive (Vaud), à Lausanne. Fabrique de sirops. Rue Haldimand 14bis.

4 avril. Les raisons suivantes sont radiées d'office:

a) ensuite de départ:

1. Boucherie. — **Emile Grand**, à Lausanne, boucherie-charcuterie (F. o. s. du c. du 6 septembre 1926).

2. Tabacs, cigares. — **Emma Rossat**, à Lausanne, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 3 mars 1922).

3. Produits chimiques. — **Ruffi Louis**, à Lausanne, produits chimiques (F. o. s. du c. du 2 mars 1925).

4. Librairie, papeterie. — **Z. M. Ryser**, à Lausanne, librairie, papeterie, etc. (F. o. s. du c. du 16 octobre 1918).

5. Epicerie. — **Thie**, à Lausanne, épicerie (F. o. s. du c. du 30 octobre 1920).

6. Epicerie, primeurs. — **E. Ilg**, à Lausanne, épicerie et primeurs (F. o. s. du c. du 28 décembre 1912).

7. Teinturerie. — **Lsc. Vinard**, à Lausanne, teinturerie (F. o. s. du c. du 6 juillet 1914).

8. Epicerie. — **Paul Regamey**, à Lausanne, épicerie (F. o. s. du c. du 24 décembre 1909).

b) ensuite de décès:

Charpente, menuiserie. — **F. Melliger**, à Lausanne, charpente et menuiserie (F. o. s. du c. du 6 juillet 1911).

Bureau de Morges

Vins, liqueurs. — 1^{er} avril. La maison **Gustave Thévoz**, à Morges (F. o. s. du c. du 12 septembre 1930, n° 213, page 1879), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation d'un café et que son genre de commerce actuel est: Commerce de vins et liqueurs en gros.

Industrie laitière. — 2 avril. La raison **Alfred Schlappi**, à Vuillierens, exploitation de l'industrie laitière (F. o. s. du c. du 16 janvier 1922, n° 12, page 88), est radiée ensuite de renonciation volontaire du titulaire.

Bureau d'Orbe

Chemiserie, modes. — 2 avril. Le chef de la maison **Louis Vuille**, à Vallorbe, est Louis-Lucien fils de François Vuille, d'origine française, domicilié à Vallorbe. Chemiserie et modes.

Bureau de Payerne

Charpente, menuiserie. — 4 avril. La raison **Ad. Perrin**, entreprises de charpentes et menuiserie, à La Foulle rière Payerne (F. o. s. du c. du 18 juin 1900, n° 219, page 879), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Vevey

2 avril. La société anonyme **Société Immobilière de l'Avenue du Mont-Pélerin**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 10 août 1928, n° 186, page 1559), fait inscrire que dans son assemblée générale ordinaire du 24 mars 1932, Emile Felli, de la Tour-de-Peilz, notaire, domicilié à Vevey, a été désigné comme seul administrateur, en remplacement de Irénée Rouiller, sortant de charge, dont la signature est radiée.

2 avril. Dans son assemblée générale du 15 mars 1932, la société anonyme **Collaboration Pharmaceutique S. A.**, ayant son siège à Montreux-Châtelard (F. o. s. du c. des 12 décembre 1927, n° 291, page 2186; 6 mai 1931, n° 103, page 995), a révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: Le capital social de fr. 300,000 est porté à fr. 500,000 par l'émission de 800 nouvelles actions de fr. 250 chacune, nominatives. Le capital social de fr. 500,000 est divisé en 2000 actions nominatives de fr. 250 chacune, dont 1200 actions entièrement libérées.

4 avril. Sous la raison sociale **Halle aux Fromages S. A.**, il a été créé une société anonyme qui a son siège à Vevey et pour but le commerce de lait, beurre, fromage, oeufs et denrées alimentaires. Les statuts de la société portent la date du 22 mars 1932. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 50 actions de fr. 100 chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce paraissant à Berne. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. La société est représentée, vis-à-vis des tiers, par l'administrateur-délégué, nommé par l'assemblée générale; elle est engagée par sa seule signature. Le conseil d'administration est composé de: Charles-Jean Bossert, de Othmarsingen (Argovie), commerçant, à Chailly s. Lausanne, président et administrateur-délégué; Henri-Elie Shepard, de Vuillierens, commerçant, à Lausanne. Bureau de la société: Rue de la Poste n° 21.

Wallis — Valais — Vallesse Bureau Brig

Konfektion, Glas, Möbel usw. — 1932. 2. April. Die Firma **Johann Micheltisch**, Konfektion, Kurz-, Glas-, Porzellanwaren, gebrauchte Möbel, in Naters (S. H. A. B. Nr. 198 vom 27. August 1931, Seite 1863), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gelöscht.

2. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Spinnerei & Weberei A. G. Naters**», in Naters (S. H. A. B. Nr. 302 vom 26. Dezember 1928, Seite 2428), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. März 1932 die Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Spinnerei & Weberei A. G. Naters in Liq.** durch den Verwaltungsrat, ergänzt durch Anton Salzmann, Gerichtspräsident, und Gervais Klingele, Zollbeamter, beide von und in Naters, durchgeführt, dessen Mitglieder in bisheriger Weise zu zeichnen berechtigt sind, nämlich Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied.

Bureau de St-Maurice

Boucherie. — 2 avril. La raison **Burdevet Frères en liquidation**, à Monthey, boucherie-charcuterie (F. o. s. du c. du 26 novembre 1930, n° 277, page 2422), est radiée, la liquidation étant terminée.

Genève — Genève — Ginevra

1932. 1^{er} avril. Suivant procès-verbal reçu par Me Gustave Martin, notaire, à Genève, le 14 mars 1932, et statuts du même jour, il a été constitué sous la dénomination de **Société Anonyme pour le Financement des Inventions et du Commerce S. A. F. I. C.**, une société anonyme ayant pour objet la participation à toutes entreprises financières, industrielles et commerciales, en Suisse et à l'étranger. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 40,000, divisé en 400 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Il est créé 400 parts de fondateur, au porteur, sans valeur nominale. Les parts de fondateur seront remises aux actionnaires fondateurs à raison d'une part par action souscrite. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'Avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur unique, ou par deux administrateurs signant collectivement. Le conseil d'administration est composé de: Pierre-François-Jules-André Gounouilhou, journaliste, de nationalité française, à Paris; Albert-Eugène-Louis Wuarin, Docteur en droit, avocat au Barreau de Genève, de Cartigny, à Genève, et Jean-Louis-Cécil-René-Victor Wuarin, avocat au Barreau de Genève, de Cartigny, à Genève. Dans sa séance du 14 mars 1932, le conseil d'administration a décidé de nommer aux fonctions de président: André Gounouilhou, susqualifié et aux fonctions de secrétaire: Albert Wuarin, susqualifié. Siège social: 53, Rue du Stand c/o MMes Wuarin et Oederlin, avocats.

1^{er} avril. La société anonyme dite **Email- und Metallwaren Aktiengesellschaft Enag**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 février 1926, page 248), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 3 membres, qui sont: Dr Félix Gunkel, directeur, de nationalité autrichienne, à Vienne, nommé président; Dr René Pfersich, avocat, de Schaffhouse, à Genève, nommé secrétaire, et Dr Emil Widmer, directeur, de Jonschwil (St-Gall), à Wittenbach (St-Gall), lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Louis Ferrière, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: 2, rue de la Confédération (Banque d'Eseompte Suisse).

1^{er} avril. La société anonyme **Transactions Hôtelières S. A.**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 janvier 1931, page 109), a renouvelé son conseil d'administration et l'a porté à 4 membres, qui sont: Hermann Spahlinger (inscrit), président; Charles Nicole (inscrit), secrétaire; Jacques L'Huillier (inscrit), et Paul Schlenker-Niess, sans profession, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux.

1^{er} avril. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaire en date du 17 mars 1932, la **Société Immobilière du Cercle des Agriculteurs du Canton de Genève**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 23 août 1929, page 1730), a pris acte du décès de l'administrateur Henri Golay, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé à sa place comme administrateur, avec signature collective à deux, Christian-Frédéric dit Fritz Marti, agriculteur, de Vandoeuvres, à Genève.

1^{er} avril. Suivant procès-verbal d'assemblée générale dressé par Me Albert Choisy, notaire, à Genève, le 29 mars 1932 et statuts du même jour y annexés, il a été constitué sous la dénomination de **Encres Duret, Société Anonyme**, une société anonyme ayant pour objet la fabrication et le commerce d'encres, de colles et d'articles pour l'administration notamment l'exploitation et la représentation des procédés Encres Duret, concédés à titre gratuit à la société par A. Duret, docteur en sciences, demeurant à Genève, route de Cléne n° 13. Le siège de la société est à Genève. Sa durée n'est pas limitée. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 100 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée envers les tiers par la signature de la majorité des administrateurs ou par celle de l'administrateur, s'il n'en existe qu'un seul. Le conseil d'administration est actuellement composé de Georges Karlen, employé de banque, de et à Genève. Siège social: rue Chasse-Coqs n° 10.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 77038. — Hinterlegungsdatum: 9. Februar 1932, 9 Uhr.
Voigt & Co., Fabrikation und Handel,
Romanshorn (Schweiz).

Kosmetische und pharmazeutische Präparate.

VORO

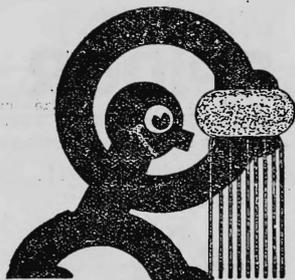


Nr. 77039. — Hinterlegungsdatum: 9. März 1932, 18½ Uhr.
Jakob Robert Brenwald, Handel,
Stampfenbachstrasse 63, Zürich (Schweiz).
Schuhe und Fournituren.

Brewa-sol

Nr. 77040. — Hinterlegungsdatum: 2. Februar 1932, 18 Uhr.
Orange-Crush Company, Fabrikation und Handel,
Chicago (Illinois, Ver. St. v. Amerika).

Alkoholfreie Getränke ohne Malz- oder Getreidezusatz, sowie Sirupe, Gemische, Essenzen und Konzentrate zur Herstellung solcher Getränke.



Nr. 77041. — Hinterlegungsdatum: 14. März 1932, 20 Uhr.
W. Theodor A. Bögeholz, Handel,
Lürliabstrasse 345, Chur (Schweiz).
Fieber-Thermometer.

„PHARUS“

Nr. 77042. — Hinterlegungsdatum: 14. März 1932, 20 Uhr.
W. Theodor A. Bögeholz, Handel,
Lürliabstrasse 345, Chur (Schweiz).
Fieber-Thermometer.



Nr. 77043. — Hinterlegungsdatum: 7. März 1932, 13 Uhr.
«Avo» Aktiengesellschaft, Handel,
Bachstrasse 736, Lenzburg (Schweiz).

Schweizerische Fabrikate nämlich: Vorrichtungen und Geräte zum Aufreiben und zur Reinigung von Böden, Fenstern und anderer Gegenstände; Blocher.



(Die Marke wird schwarz, weiss und grün ausgeführt).

Nr. 77044. — Hinterlegungsdatum: 27. Februar 1932, 17 Uhr.
Magazine zur Rheinbrücke A. G., Handel,
Rheingasse 7, Basel (Schweiz).

Waren aller Art, speziell Putz- und Reinigungsmittel.

RIFIX

Nr. 77045. — Hinterlegungsdatum: 29. Februar 1932, 18 Uhr.
A. W. Graf Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Illnau (Zürich, Schweiz).

Gewebe aus Kunstseide und Baumwolle für die Wäschefabrikation.

Elfina

Nr. 77046. — Hinterlegungsdatum: 1. März 1932, 11 Uhr.
Werner Suter, Fabrikation,
Schmiedengasse 20, Solothurn (Schweiz).
Kuchen.



(Farbenausführung: chromgelb, zinnoberrot und schwarz).

Nr. 77047. — Hinterlegungsdatum: 2. März 1932, 11 Uhr.
Dr. Werner Jacob, Handel,
Morystrasse 12, Riehen (Schweiz).
Farbstoffe zum Batiken, Bemalen und Färben von Stoffen aller Art.



Nr. 77048. — Hinterlegungsdatum: 2. März 1932, 11 Uhr.
Dr. Werner Jacob, Handel,
Morystrasse 12, Riehen (Schweiz).

Waren aller Art.



Nr. 77049. — Hinterlegungsdatum: 2. März 1932, 17 Uhr.
Stero Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Uraniastrasse 35, Zürich 1 (Schweiz).

Ziel-Uebungsgerät.

Sicuro

N° 77050. — Date de dépôt: 9 mars 1932, 15 h.

Pamm frères, Montres Lusina, fabrication et commerce,
3, Plateau de Champel, Genève (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

ΛΑΙΚΗ ΟΙΚΟΝΟΜΙΑ

Nr. 77051. — Hinterlegungsdatum: 7. März 1932, 19 Uhr.

Gebr. Cochard & Co., Fabrikation,
Mettmenstetten (Zürich, Schweiz).

Möbel.



Nr. 77052. — Hinterlegungsdatum: 9. März 1932, 18¼ Uhr.

Vereinigte Wachswarenfabriken A.-G., Fabrikation und Handel,
Ditzingen (Württemberg, Deutschland).

Dichtungs- und Packungsmaterial, Wicse, Bohnermasse, Bodenwicse,
Schuhpaste, Lederfett, Huffett, Skiwachs, Beize, Schmiermittel.



N° 77053. — Date de dépôt: 10 mars 1932, 18¾ h.

The Antidolor Mfg. Co. Inc., fabrication et commerce,
131 Main Street, Springville (New York, E. U. d'Amérique).

Produits dentifrices, eau pour les soins de la bouche, produits antiseptiques
dentifrices et médicaux, produits anesthésiques et médicaments pour l'hy-
giène de la bouche; seringues chirurgicales, aiguilles pour traitements hypo-
dermiques et stérilisateurs.

Waite's

Nr. 77054. — Hinterlegungsdatum: 11. März 1932, 18¼ Uhr.

Dirigo Ltd. A/S, Fabrikation und Handel,
Holbergs gate 19, Oslo (Norwegen).

Technische Oele, Fett, Wachs und dergl., sowie Apparate zur Aufbewahrung
und Zerstäubung derartiger Waren.

DIRIGO

(Priorität: Norwegen, 5. Dezember 1931).

Nr. 77055. — Hinterlegungsdatum: 14. März 1932, 15½ Uhr.

Blakey's Boot Protectors, Limited, Fabrikation und Handel,
Armley Malleable Iron-Works, Modder Place, Armley, Leeds
(Grossbritannien).

Schuhschoner, Schuhbeschläge, Nägel und Leisten.

SEGS

Nr. 77056. — Hinterlegungsdatum: 15. März 1932, 18¾ Uhr.

Wwe. Luise Schaub-Atz, Fabrikation und Handel,
Schloss-Strasse 57, Pratteln (Schweiz).

Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte, Haus-, Küchen-, Keller-, Stall-
und Garten-Geräte.

SEMIRAMIS

Nr. 77057. — Hinterlegungsdatum: 16. März 1932, 18¾ Uhr.

H. L. Sterkel, Fabrikation und Handel,
Ravensburg (Württemberg, Deutschland).

Pinsel- und Bürstenwaren.



(Erneuerung der Marke Nr. 30993. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der
bisherigen Eintragung läuft vom 16. März 1932 an).

Nr. 77058. — Hinterlegungsdatum: 10. März 1932, 20 Uhr.

«Subox» Aktiengesellschaft, Electrochemische Fabrik, Metall- &
Hüttenprodukte, Fabrikation und Handel,
Langstrasse 187, Zürich 5 (Schweiz).

Beihaltige Rostschutzfarben.

„Grau-Mennige“

Nr. 77059. — Hinterlegungsdatum: 28. Oktober 1931, 5 Uhr.

Jossen & Cie. vorm. Imhof, Jossen & Cie., Rhoneschmiede Brig
Fabrikation und Handel,

Brig (Schweiz).

Sensen.

Simplon Sense Faulx du Simplon

Nr. 77060. — Hinterlegungsdatum: 6. Januar 1932, 11 Uhr.

Ernst Haller, Fabrikation und Handel,
Hünibach, Gemeinde Hilterfingen bei Thun (Schweiz).

Nahrungsmittel.

EPIDOR

Nr. 77061. — Hinterlegungsdatum: 19. März 1932, 14 Uhr.

Marie Rööslü und Bertha Rööslü, Fabrikation,
Escholzmatt (Schweiz).

Zigarren.



Nr. 77062. — Hinterlegungsdatum: 30. Januar 1932, 19 Uhr.

Wilhelm Morlok, Fabrikation und Handel,
Derendingen bei Tübingen (Deutschland).

Putztücher.

Metallin



Poliertuch

N° 77063. — Date de dépôt: 23 février 1932, 18 h.

Eugène Secretan, commerce,
rue du Sentier, Colombier (Neuchâtel, Suisse).

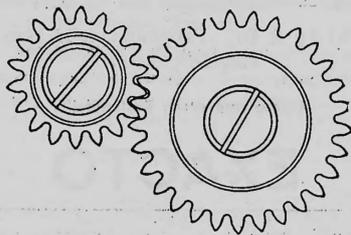
Guano du Pérou.



N° 77064. — Date de dépôt: 24 février 1932, 19 h.

A. Schild A.G. (A. Schild S.A.), (A. Schild Ltd.),
fabrication et commerce,
Schild-Hugistrasse, Grenchen (Suisse).

Montres et pièces d'horlogerie en tous genres, ainsi que parties détachées de ces produits.



Nr. 77065. — Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1932, 18¼ Uhr.

Otto Singer, Fabrikation und Handel,
Sissach (Baselland, Schweiz).

Chemisch-technische Produkte und Präparate, insbesondere Reinigungs- und Desinfektionsmittel.

GEROSIN

N° 77066. — Date de dépôt: 25 février 1932, 18½ h.

Phelps Dodge Corporation, fabrication,
40 Wall Street, New-York (E.-U. d'Amérique).

Articles de cuivre fondu, c'est-à-dire lingots, lingots en barres, rosettes, feuilles, barres, etc.

PDM

Nr. 77067. — Hinterlegungsdatum: 27. Februar 1932, 19 Uhr.

Huber & Furrer, Fabrikation und Handel,
Dinhard (Zürich, Schweiz).

Kochelrichtungen, Petrolgasherde, Petrolöfen, technische Haushaltungsartikel, Patent-Neuheiten.

Heidenia

Nr. 77068. — Hinterlegungsdatum: 2. März 1932, 7 Uhr.

J. R. Geigy A. G. (J. R. Geigy S. A.), Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Farbstoffe, chemische Produkte für die Färberei, natürliche und künstliche Textilfasern aller Art, Kleider, Hutwaren, Wäsche, Korsette, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Putzwaren, Bänder, Tressen, Strick- und Wirkwaren, Stickereien und Spitzen, Vorhänge, Teppiche und Tapeten.



(Die Marke wird schwarz, weiss, grün und violett ausgeführt.)

Nr. 77069. — Hinterlegungsdatum: 3. März 1932, 7 Uhr.

Jacob Fahrni, Fabrikation und Handel,
Goldauerstrasse 12, Zürich 6 (Schweiz).

Bauplatten, wie Boden- und Wandbelagplatten, Isolierplatten, Bausteine, ferner Blindmaterial für Möbel, Sperrplatten, sowie Gefässe wie Kisten, Kübel, alles aus Holzfaserstoff.

ZEPHIR

Nr. 77070. — Hinterlegungsdatum: 2. März 1932, 19½ Uhr.

Nife-Stahlakkumulatoren G. m. b. H., Fabrikation und Handel,
Nicolaistrasse 2/6, Berlin-Steglitz (Deutschland).

Elektrische Akkumulatoren und deren Ersatzteile, Primärelemente und deren Ersatzteile.

Pebe

N° 77071. — Date de dépôt: 3 mars 1932, 18½ h.

E. I. du Pont de Nemours and Company, fabrication,
7, West 10th Street, Wilmington (Delaware, E.-U. d'Amérique).

Composition semblable au caoutchouc pouvant être employée dans la fabrication d'articles qui autrefois étaient constitués entièrement ou partiellement par du caoutchouc naturel du commerce.

DUPRENE

N° 77072. — Date de dépôt: 3 mars 1932, 18 h.

Alexander Fraser, exerçant le commerce sous le nom de
A. Fraser & Co., commerce,
48 et 50, Long Millgate, Manchester (Grande-Bretagne).

Whiskey écossais.



Nr. 77073. — Hinterlegungsdatum: 6. März 1932, 4 Uhr.

Scintilla A. G., Fabrikation und Handel,
Solothurn (Schweiz).

Elektrische Zündapparate für Verbrennungskraftmotoren.

«VERTEX»

Nr. 77074. — Hinterlegungsdatum: 7. März 1932, 17 Uhr.

Chemische Fabrik Baden, M. Bürl i, Fabrikation,
Römerstrasse 18, Baden (Schweiz).

Seifen und Desinfektionsmittel.



(Erneuerung der Marke Nr. 30544, mit abgeänderter Warenangabe, von M. Bürl i, Baden, welcher seither seine Firma wie oben angegeben geändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 13. Januar 1932 an.)

Nr. 77075. — Hinterlegungsdatum: 9. März 1932, 13 Uhr.
A. & M. Engel & Co., Fabrikation und Handel,
 Schwedenplatz 2, Wien I (Oesterreich).

Uhren, Uhrwerke und Uhrenbestandteile.

ZEPHIR

Nr. 77076. — Hinterlegungsdatum: 9. März 1932, 16¼ Uhr.
Berger, Handel,
 Lorrainestrasse 27 und Schmiedweg 3, Bern (Schweiz).

Lebensmittel und Getränke.



N° 77077. — Date de dépôt: 15 mars 1932, 9¼ h.
Maria Weidmann, commerce,
 Länggasstrasse 30, Berne (Suisse).
 Produits de parfumerie et cosmétiques.



Nr. 77078. — Hinterlegungsdatum: 15. März 1932, 13 Uhr.
 «**Metallophon**» **Compagnie A. G.**, Handel,
 Glarus (Schweiz).

Schallplatten aus Aluminium, sowie die zu deren Herstellung geeigneten Vorrichtungen.

METALLOPHON

Nr. 77079. — Hinterlegungsdatum: 12. Februar 1932, 17 Uhr.
 «**Rameba**» **Aktiengesellschaft für Radio-Industrie**,
 Fabrikation und Handel,
 Innere Margaretenstrasse 5, Basel (Schweiz).

Radio-Apparate, Lautsprecher, Pick-Ups und weitere Zubehörteile.

GOLDEN VOICE

Nr. 77080. — Hinterlegungsdatum: 17. März 1932, 11 Uhr.
Migros A.-G., Handel,
 Limmatstrasse 152, Zürich 5 (Schweiz).
 Nahrungsmittel, Kaffee und Kaffee-Surrogate.

Columban

Nr. 77081. — Hinterlegungsdatum: 17. März 1932, 11 Uhr.
Migros A.-G., Handel,
 Limmatstrasse 152, Zürich 5 (Schweiz).
 Nahrungsmittel, Kaffee und Kaffee-Surrogate.

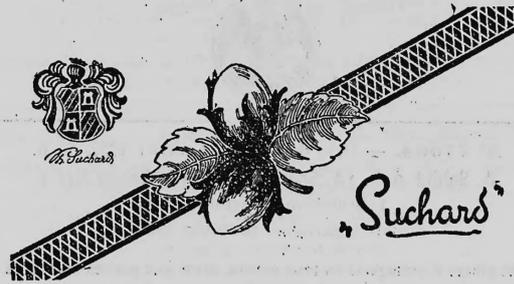
Lucia

Nr. 77082. — Hinterlegungsdatum: 17. März 1932, 11 Uhr.
Migros A.-G., Handel,
 Limmatstrasse 152, Zürich 5 (Schweiz).
 Nahrungsmittel, Kaffee und Kaffee-Surrogate.

Karvo

N° 77083. — Date de dépôt: 18 mars 1932, 16 h.
Chocolat Suchard société anonyme, fabrication et commerce,
 Neuchâtel (Suisse).

Cacao, produits de cacao, chocolat, produits de chocolat, produits de sucre, articles de confiserie, pâtisserie et boulangerie.



Nr. 77084. — Hinterlegungsdatum: 18. März 1932, 20 Uhr.
Schlup & Co., Fabrikation und Handel,
 Lengnau (Schweiz).

Uhren und deren Bestandteile.

EXACTO

Nr. 77085. — Hinterlegungsdatum: 22. März 1932, 9 Uhr.
Jakob Stäheli-Hugentobler, Fabrikation und Handel,
 Feldmoosstrasse 6, Thalwil (Schweiz).

Konfiseriewaren.

CHURFIRSTEN

Uebertragung — Transmission

Nr. 71892. Karl Schanz, Bern (Schweiz). — Uebertragung an Malzfabrik & Hafermühle Solothurn, Solothurn (Schweiz). — Eingetragen am 15. März 1932.

Transmission — Uebertragung

N° 60060. Transcontinental Oil Co., Tulsa (Oklahoma, Et. U. d'Amérique). — Transmission à The Ohio Oil Company, Findlay (Ohio, Et. U. d'Amérique). — Enregistré le 30 mars 1932.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

France — Relèvement des droits de douane sur les bois

Le «Journal officiel» du 1^{er} avril publie un décret du 26 mars dernier modifiant le tarif des douanes ainsi qu'il suit:

Numéros du tarif	Désignation des marchandises	Tarif minimum	
		anciens droits	nouveaux droits
		fr. par 100 kg. brut.	
128	Bois communs, ronds, bruts, non équarris, avec ou sans écorce, de longueur quelconque et de circonférence au gros bout supérieure à 60 cm. (a), (b), (c), (d)	1.11	3.25
128bis	Bois communs équarris ou sciés (a), (b), (c):		
	Traverses pour voies ferrées en bois tendre ou dur:		
	80 mm. et au-dessus	1.90	6.—
	Moins de 80 mm.	2.25	7.—
	Autres ayant d'épaisseur:		
	80 mm. et plus	3.25	7.50
	Ayant 35 mm. exclus à 80 mm. exclus	3.50	8.75
	De 2 mm. exclus à 35 mm. inclus, non compris les feuilles et les feuilles de placage	4.50	12.—
	2 mm. et moins		Voir le n° 603quater
	Bois communs (a), (b):		
129	Pavés en bois débités en morceaux	2.98	10.—
130 M	Merrains (e)	1.28	3.75
131	Bois en éclisses (f)	2.55	10.—
132	Bois feuillards (g) et échals fabriqués.	8.75	10.—
133	Perches, étauçons et échals bruts de plus de 1 m. 10 de longueur et de circonférence atteignant au maximum 60 cm. au gros bout (h)	—51	1.50
135	Bûches de 1 m. de longueur et au-dessous, en quartiers refendus ou en rondins, de circonférence atteignant au maximum au gros bout 60 cm., fagots et bourrés	—34	1.—
	Le même bois transporté par des bêtes de trait, pourvu qu'il vienne directement de la forêt, non d'un port, d'un canal ou d'une gare de chemin de fer	Exempt	Sans changement

Renvois (a), (c), (d), (e), (f), (g), (h) et (i) du tarif: Sans changement.

(b) — Pour les bois communs et les bois fins ou des fies d'origine étrangère, injectés ou ayant reçu une préparation chimique quelconque, les droits ci-contre sont majorés de dix francs (10 fr.) par 100 kg. Si les bois bénéficient de l'exemption du droit de douane, cette majoration (10 fr.) leur est applicable. Pour les bois non injectés qui sont peints, tints, vernis ou enduits, et ne sont pas tarifés en ces états, les droits ci-contre sont majorés de 20 p. 100. S'ils sont exempts de droit de douane, ils acquittent 2 fr. par 100 kg. 80. 7. 4. 32.

Handelsübereinkunft zwischen Italien und Spanien

Ende März ist eine neue italienisch-spanische Handelsübereinkunft vom 15. März 1932 in Kraft getreten, die die bisherigen Handelsabkommen von 1923/28 ersetzt.

Durch die neue Übereinkunft gewähren sich die beiden Staaten die Meistbegünstigung je nur für eine gewisse Zahl von Zolltarifnummern. Es ist jedoch vorgesehen, die Verzeichnisse dieser Tarifnummern je nach Bedarf zu erweitern.

Durch ein Protokoll zur neuen Übereinkunft sind ausserdem auf jeder Seite gewisse Zölle ermässigt oder auf bisheriger Höhe gebunden worden.

Wie bereits in der Nr. 74 vom 31. März bekannt gegeben wurde, gewährte Spanien u. a. eine leichte Zolleremässigung für Kunstseidengarn, gezwirnt, in natürlicher Farbe oder gebleicht (spanische Zolltarif-Nr. 1290). Die weiteren spanischen Zollherabsetzungen betreffen folgende Erzeugnisse (die Zahlen in Klammern bedeuten die spanischen Zolltarifnummern): Schwefel (853, 855); Knöpfe aus Dampalmkernen (aus 1471). Ferner sind neue Vereinbarungen über die Verzollung gewisser Glasröhren sowie italienischer Weinspezialitäten in Spanien getroffen worden.

Italien ermässigte seinerseits die Zölle für folgende Erzeugnisse (die Zahlen in Klammern bedeuten die italienischen Zolltarifpositionen): Thunfischkonserven (aus 34); spanischer Pfeffer (55 b); Safran (59 a); Bananen (aus 82); Malaga- und Deniatrauben, getrocknet (aus 84 b); Mandeln (91); Olivenkonserven (aus 98 a); gewisse spanische Weine (aus 106); Biber- und Hasenhaare, roh (aus 214 a); Kork- und Korkwaren, jedoch ohne Korkabfülle und Waren daraus (624); Süssholzwurzeln (770 a).

Nähere Auskunft erteilt auf Anfrage die Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartements in Bern. 80. 7. 4. 32.

Niederlande — Einfuhrbeschränkungen

(vgl. frühere Publikation in Nr. 34 vom 11. Februar 1932.)

Laut Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft in Haag sind in den Niederlanden durch zwei königliche Beschlüsse für weitere Waren bestimmte Einfuhrkontingente festgesetzt worden. Die Regelung ist folgende:

1. Während der Zeit von 3 Monaten, d. h. vom 1. März 1932 bis 31. Mai 1932 ist die Einfuhr aus jedem Lande verboten für:

- a) Porzellan (weiss, farbig, dekoriert, bedruckt oder bemalt), sofern diese mehr beträgt als 90 % der durchschnittlichen dreimonatlichen Einfuhr dieser Waren aus dem betreffenden Lande in den Jahren 1928, 1929 und 1930, nach dem Warenwerte berechnet
- b) feine Töpferwaren (weiss, farbig, dekoriert, bedruckt oder bemalt), ausgenommen solche, die für sanitäre Zwecke bestimmt sind, sofern diese Einfuhr mehr beträgt als 75 % der durchschnittlichen dreimonatlichen Einfuhr aus dem betreffenden Lande in den Jahren 1929 und 1930, nach dem Warenwert berechnet
- c) Töpferwaren zu sanitären Zwecken, sofern diese Einfuhr mehr beträgt als 85 % der durchschnittlichen dreimonatlichen Einfuhr dieser Waren aus dem betreffenden Lande in den Jahren 1928, 1929 und 1930, nach dem Gewicht der Waren berechnet
- d) Mauer- und Wandfliesen (verglast oder mit kristallisierten Glasuren), sofern diese Einfuhr mehr beträgt als 60 % von der durchschnittlichen dreimonatlichen Einfuhr aus dem betreffenden Lande in den Jahren 1928, 1929 und 1930, nach dem Werte der Waren berechnet
- e) Pneumatik (Mäntel und Schläuche) für Fahrräder (nicht Motorräder), sofern diese Einfuhr mehr beträgt als 95 % der Anzahl, welche im Durchschnitt während drei Monaten in den Jahren 1928, 1929 und 1930 aus dem betreffenden Lande eingeführt wurde.

2. Durch das Ministerium für Arbeit, Handel und Gewerbe ist folgende Liste von Waren aufgestellt worden, die sich auf die in Ziff. 1 enthaltenen Bestimmungen beziehen:

- A. Unter Porzellan (durchscheinende Töpferwaren) weiss, farbig, bedruckt oder bemalt (vergl. oben Ziff. 1a) fallen:
 - Frühstücks-, Ess- und Teeservices und Déjeuners, Haushaltartikel, auch diejenigen benötigt für Cafés, Restaurants, Schüsseln, Trichter, Töpfe, Milchplatten (um das Ueberkochen der Milch zu verhindern), Küchenutensilien (hölzerne Gestelle mit Töpfen), Reliefs, Wandteller, Artikel für Laboratorien.
- B. Darunter sind nicht begriffen:
 - Uhrgehäuse ohne Uhrwerk,
 - Schalen zum Entwickeln von Photographien,
 - Vorhangzieher,
 - Reklamebuchstaben,
 - Leitungsrohre für elektrische Kabel,
 - Porzellanunterteile für Maschinen oder Apparate (Ringe für Webstühle etc.), Haushaltartikel bestehend aus Porzellan mit unedlen Metallen oder Gold oder Silber,
 - altes Porzellan (älter als 70 Jahre, welches zollfrei eingeführt werden kann),
 - Kinderservices,
 - Isolatoren, Einfuhrrohre, Unterteile von Radioartikeln,
 - Röhren für elektrische Öfen,
 - Mörser.
- A. Unter feine Töpferwaren (Töpferwaren mit weissem Bruch) weiss, farbig, dekoriert, bedruckt oder bemalt, mit Ausnahme von Töpferwaren für sanitäre Zwecke (vergl. oben Ziff. 1b) fallen:
 - Ess-Services und Déjeuners,
 - Haushaltartikel, auch solche für Cafés und Restaurants, feuerbeständige Töpferwaren,
 - Artikel für den Waschtisch,
 - Schüsseln, Trichter, Töpfe, Milchplatten (um das Ueberkochen der Milch zu verhindern), Küchenutensilien (hölzerne Gestelle mit Töpfen),
 - Reliefs, Majolika, Fliesen für Treppentreppen,
 - Artikel für Laboratorien,
 - bemalte Töpferwaren, Fayence, Kunsttöpferwaren (mit Ausnahme von Satsumavasen), Töpferwaren von Gouda und Delft, Steingut.
- B. Darunter sind nicht begriffen:
 - Uhrgehäuse ohne Uhrwerk,
 - Schalen zum Entwickeln von Photographien,
 - Vorhangzieher,
 - Reklamebuchstaben,
 - alte Töpferwaren (mehr als 70 Jahre alt, die zollfrei eingeführt werden können),
 - Kinderservices,
 - Unterteile von feinen Töpferwaren für Maschinen oder Apparate (Platten für Wagen, Töpfe für Wand-Kaffeemühlen etc.),

Töpferwaren für den Haushalt, in Verbindung mit unedlen Metallen, Gold oder Silber, Unterteile für Radio, für Starkstrom, Schwachstrom, mit oder ohne Metall montiert, Töpferwaren, gefüllt mit Süsslsgelken, Irdene Tabakspfeifen, Flaschenverschlüsse aus Töpferwaren mit Metalldraht, Mörser, Kaffeekessel für Cafés und Restaurants, Tableaux aus Töpferwaren und Dekor-Fliesen.

- A. Unter Töpferwaren für sanitäre Zwecke (vergl. oben Ziff. 1c) fallen (montiert oder unmontiert):
 - Waschtische,
 - Badewannen,
 - Closets,
 - Bidets,
 - Urinoirs,
 - Spühlbecken und Ausgüsse,
 - Stechbecken,
 - Schwamm- und Seifenschalen,
 - Wandbrunnen,
 - Platten für Waschtische,
 - Rahmen für Spiegel,
 - Halter für Closetpapier,
 - Unterteile der obgenannten Artikel.
 - A. Unter Mauer- oder Wandfliesen, verglast oder mit kristallisierten Glasuren (vergl. oben Ziff. 1d) fallen:
 - Mauerfliesen,
 - Wandfliesen,
 - sog. Porzellanziegel.
- Die neuen unter Ziff. 1 a—d erwähnten Einfuhrbeschränkungen sind am 22. März 1932, die unter Ziff. 1 e genannte am 25. März 1932 in Kraft getreten.

Seit diesen Tagen kann die Einfuhr der genannten Waren nur dann bewilligt werden, wenn bei der Einfuhr eine vom zuständigen Ministerium (Arbeit, Handel und Gewerbe) abgegebene Bewilligung vorgelegt wird. Ausgenommen hiervon sind nur diejenigen Waren, bei denen der Nachweis erbracht wird, dass die Sendung vor einem noch näher zu bestimmenden Zeitpunkt direkt für die Einfuhr in den Niederlanden aufgegeben wurde.

Die Einfuhrbewilligungen werden nur solchen Personen abgegeben, deren Geschäft als Importfirma der in Frage kommenden Artikel im Handelsregister eingetragen ist.

Die Waren, die durch eine solche Importfirma in der Zeit vom 1. März bis zum Tage der Inkraftsetzung dieser Regelung (22. und 25. März 1932) zur Einfuhr gelangt oder unterwegs gewesen sind, werden von den zugestanden Einfuhrmengen in Abzug gebracht. 79. 6. 4. 32.

Salvador Konsularfakturen (Gebühren)

Die Veröffentlichung in Nummer 73, vom 30. März 1932, ist in dem Sinne zu berichtigen, dass es sich um eine Mitteilung des Generalkonsulats von Salvador handelt. 80. 7. 4. 32.

Südafrikanische Union — Zolltarifänderungen

Laut Notiz im «Board of Trade Journal» vom 31. März, die sich auf eine telegraphische Mitteilung des britischen Handelskommissärs in Kapstadt stützt, hat der Finanzminister in seiner Budgetrede vom 23. März eine Reihe von Zolltarifänderungen angekündigt, die gemäss der bestehenden Praxis sofort in Kraft getreten sind. Für die Schweiz können folgende Interesse bieten:

Tarifnummer	Warenbeschreibung	bisher	neu
8 (a)	Käse aus Milch oder Rahm hergestellt, denen kein Fett entzogen und kein tierisches oder pflanzliches Fett zugesetzt worden ist; in andern Ländern als im Vereinigten Königreich oder in Neuseeland erzeugt	25 % vom Wert oder 4 d. per lb., je weilen der höhere	25 % vom Wert oder 6 d. per lb., je weilen der höhere
12 (e)	Gesüsster Kakao, Blockschokolade (Couverteure), gesüsst, zur Verwendung in der Konfiseriefabrikation	3 d. per lb.	4 d. per lb. oder 35 % vom Wert, je weilen der höhere
157	Asbestzementwaren, nämlich: glatte oder gewellte Tafeln, Platten, Ziegel, Firstdeckungen und Rinnen	25 % vom Wert	25 % vom Wert oder ½ d. per Quadratzuss, je weilen der höhere
251	Kinderschuhe aus Leder, Grössen 7 bis 1 (nicht inbegriffen Pantoffeln)	30 % vom Wert	30 % vom Wert oder 1 s. per Paar, je weilen der höhere
	Männer- und Knabenschuhe, Frauen- und Mädchenschuhe, Grösse 2 und darüber, aus Leder (nicht inbegriffen Pantoffeln)	30 % vom Wert	30 % vom Wert oder 3 s. 6 d. per Paar, je weilen der höhere

Spezialzuschlag. Ausserdem wird ein Spezialzuschlag von 7 ½ % vom Wert von allen eingeführten Waren mit gewissen Ausnahmen (hauptsächlich Material für Farmer) erhoben. Dieser Spezialzuschlag kommt zu der Primargeabgabe von 5 % vom Wert, der die meisten Waren unterliegen, hinzu (s. die Notiz in Nr. 264 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 12. November 1931). 80. 7. 4. 32.

*) Mit Abzug von 2 d. per lb. für besondern Käse gemäss ministerieller Verordnung.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Emprunt 7 ½ % Ville de Salzbourg 1925

Les porteurs d'obligations de l'emprunt susdit sont informés que le coupon au 31 mars 1932 sera payable à partir du 6 avril 1932 à fr. s. 18.75 respect. fr. s. 37.50 net auprès des Etablissements et Maisons de Banque désignés ci-dessous:

- Genève: Banque d'Escompte Suisse
- Bâle: A. Sarasin & Co.
- Zürich: Banque d'Escompte Suisse. (111/14 X) 9461

Lichtecht und dauerhaft

sind besonders die canadischen



Carbonpapiere *27-1

Jeune employé

Suisse allemand

ayant fait son apprentissage de banque **cherche place** dans la Suisse romande pour se perfectionner dans la langue française. Offres sous chiffre Ue 6702 Z à Publicitas, Zurich. 920



Die beste Kopiermaschine

ist die elektrische, rationell arbeitende

„Excelsior 7“ klein zuverlässig
papiersparend

Technisch meisterhaft — Beste Referenzen

4871

Jederzeit in unserer eigenen Registratur-
abteilung in Betrieb zu besichtigen oder
unverbindliche Vorführung durch unseren
Reisevertreter. Ausführl. Prospekt gratis.

GEBRÜDER
SCHOLL
AG · POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH

Baumann, Koelliker & Co.

A.-G. für elektrotechn. Industrie
Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Freitag, den 22. April 1932, abends 5 Uhr
im Restaurant Kaufleuten, Zürich 1, Pelikanstrasse 18

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung 1931.
2. Vorlage der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
4. Wahlen.
5. Diverses.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht des Rechnungsrevisors liegen ab 15. April 1932 in unserem Bureau, Sihlstrasse 37 «Bakobaus», zur Einsicht auf.

Die Zutrittskarten zu dieser Versammlung können gegen Ausweis über Aktienbesitz bis zum 20. April 1932 im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. 914 i

Zürich, den 4. April 1932.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur

Zufolge Beschlusses der heutigen ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre wird der Aktiencoupon für das Geschäftsjahr 1931 mit Fr. 123.72, abzüglich 3 % eidgenössische Couponsteuer, somit

netto Fr. 120.—

von heute ab

bei unserer Gesellschaftskasse,
bei unseren schweizerischen Generalagenturen,
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur, St. Gallen,
Zürich und ihren Niederlassungen

eingelöst.

Wir bitten, den Coupons ein Nummern-Verzeichnis beizufügen.

Winterthur, den 4. April 1932. (2719 W) 922 i

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft
in Winterthur

Der General-Direktor: Dr. H. Fehlmann.

Crédit Foncier Vaudois

Emprunt $4\frac{1}{4}\%$ Série J. de 1912

Renouvellement de la feuille de coupons

La feuille de coupons de l'emprunt désigné ci-dessus étant épuisée, les porteurs de ces obligations peuvent obtenir dès ce jour, sans frais, une nouvelle feuille de coupons au siège du Crédit Foncier ou à l'une de ses Agences dans le canton. Les porteurs devront présenter, avec le dernier coupon échu (N° 40) le talon attaché au titre. A défaut du coupon, le titre lui-même devra être présenté. (462-5 L) 902 i

Lausanne, le 1^{er} avril 1932.

Le Directeur: L. Reymond.

Grand Hotel Beaurivage in Interlaken

vorm. Alb. Doepfner, nun Max Schubiger

$4\frac{1}{2}\%$ Hypothekendarlehen 1. Ranges von Fr. 800,000

In der am 31. März 1932 vor Notar und Zeugen stattgefundenen Ziehung wurden 15 Partialen:

Nrn. 6, 57, 101, 280, 370, 398, 478, 486, 499, 501, 695, 740, 772, 776, 792, ausgelöst.

Die Rückzahlung der Partialen erfolgt spesenfrei am 30. September 1932

bei der Basler Handelsbank in Basel und Zürich

- » Spar- & Leihkasse in Bern,
- » Berner Handelsbank in Bern.

Basel und Bern, den 31. März 1932.

9471



Das Problem

der zwangsläufigen, detaillierten

Bilanz

Ist einwandfrei gelöst.

Automatische Debitorenbilanz, Kreditorenbilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (totalisiert und detailliert).

Verlangen Sie Gratisprospektmaterial. (162 U) 82-9
Vorführung: Basler Mustermesse, Halle I, Stand 25.
Einkäuferkarten stehen Interessenten zur Verfügung.

Auto - Doppik - Buchhaltung. Biel

Telephon 4029.

J. Dürsteler & Co. A.-G., Wetzikon

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 23. April 1932, vormittags 11 Uhr
in das Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
 2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
 3. Wahl der Kontrollstelle.
 4. Varia.
- Geschäftsbericht und Jahresrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 16. April an für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf. 928 i

Wetzikon, 5. April 1932.

Der Verwaltungsrat.

Maschinenfabrik Cham A.-G., Cham

Einladung zur 5. ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 23. April 1932, um 15 Uhr, im Hotel Bären in Cham

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
 2. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1931.
 3. Decharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
 4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
 5. Wahl der Kontrollstelle.
- Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 7. April an im Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur Einsicht auf.
- Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis einschliesslich 21. April 1932 im Bureau der Gesellschaft in Cham und beim Schweizerischen Bankverein in Basel bezogen werden.

Cham, den 5. April 1932.

(32492 Lz) 911 i

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Industrie-Gesellschaft Neuhausen bei Schaffhausen

Dividenden-Zahlung

Die Dividende für das Rechnungsjahr 1931 ist durch die Generalversammlung auf

Fr. 51.55 per Aktie

festgesetzt worden und kann vom 7. April an gegen Rückgabe der mit Nummernverzeichnis versehenen Coupons Nr. 9 abzüglich Couponsteuer mit Fr. 50.— bezogen werden.

In Neuhausen: An unserer Kasse,
In Schaffhausen: Bei der Schaffhauser Kantonalbank,
In » Bei dem Schweizerischen Bankverein,
In Basel: Bei dem Schweizerischen Bankverein,
In Winterthur: Bei der Schweizerischen Bankgesellschaft,
In Zürich: Bei der Schweizerischen Kreditanstalt.

Neuhausen, den 6. April 1932.

948 i
Der Verwaltungsrat.

La Genevoise

Compagnie d'assurances sur la vie

Messieurs les actionnaires sont informés que le coupon n° 59 est payable à la Caisse de la Compagnie, 2, Place de Hollande, dès le 7 avril 1932, à raison de

Frs. 195.— par action

dont à déduire Frs. 5.85, impôt de 3 % sur les coupons, soit Frs. 189.15 net par action.

MM. les actionnaires sont invités à présenter les actions en même temps que les coupons, afin que le chiffre du capital versé puisse être modifié conformément à la décision prise à l'assemblée générale extraordinaire du 6 avril 1932. (21/2 X) 944 i

Genève, le 7 avril 1932.

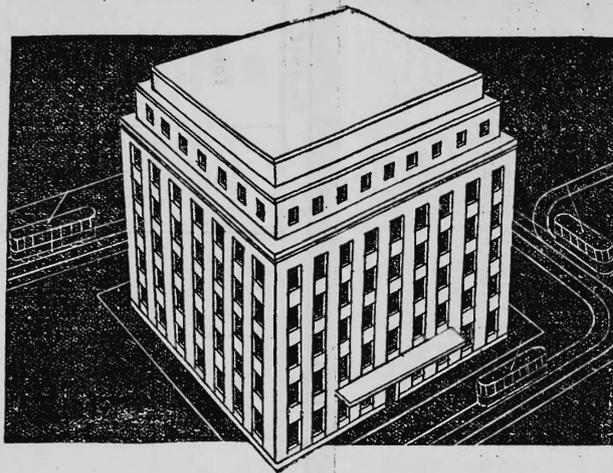
La Direction générale.

Jahresschlussbilanz 1931 der Mitglieder des Verbandes Schweizerischer Kantonalbanken vom 31. Dezember 1931 - Bilan annuel 1931 des membres de l'Union des Banques cantonales suisses - du 31 Decembre 1931

Table with columns: Nr., Firma - Raison sociale, Aktiven (Klasse mit Guthaben, Bei Nationalbank, Wechsel, etc.), and Total. Lists 27 banks and their financial data.

Table with columns: Nr., Firma - Raison sociale, Passiven (Dotationskapital, Spezialreserven, etc.), and Total. Lists 27 banks and their financial data.

Crédit Suisse



Genève

Agence d'architecture:
Maurice Turrettini, Genève
Ingenieur-conseil:
Robert Mallard, Genève

**Les Artisans de son
Nouvel Hôtel:**

Société Anonyme
CONRAD ZSCHOKKE
Entreprise de Travaux publics & de Constructions métalliques
Bureaux techniques: Genève, Rue du Marché, 18 Doettingen (Argovie)

Etudes, projets et exécution
de
tous travaux de génie civil
et de toutes
constructions métalliques

Coffres forts
Portes cuirassées
Installations de safes

Spécialité: Meubles de bureau métalliques - Tirelires

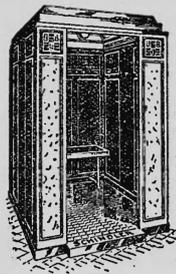
Coffres Forts
Bauer S. A. Zurich 6

Lieferanten der
Panzertüren
Safes-Anlage
Vidmar Stahlmöbel



A.&R. Wiedemar
BERN GEGRÜNDET 1862
GOLDENE MEDAILLE S.L.A.B. 1914
TRESORANLAGEN
SCHALTERKASSEN

Schindler-Aufzüge



Nr. 5613

für Personen- und Warenbeförderung in modernster Ausführung - mit mehreren Geschwindigkeiten - Feinabstellung - zwangsläufigen Türverschlüssen - Automatischen Türen - Grösste Betriebssicherheit und Geräuschlosigkeit.

Spezialfabrik für Aufzüge und elektr. Motoren
SCHINDLER & C^{IE} - LUZERN
Gegründet 1874

CHAUFFAGE AUTOMATIQUE



Le nouvel hôtel du CREDIT SUISSE est chauffé au mazout par les

**BRULEURS
CUENOD**

ATELIERS H. CUENOD S. A. GENEVE - Bureaux à ZURICH, BERNE, BALE

WANNER & Cie.

Terrassière, 29

Genève

FERRONNERIE D'ART
Travaux en anticorodal et Staybrite



Gummiböden

Material u. Verlegung garantiert
durch das erste Fachgeschäft

Naef & Specker Gummi A.-G.
Zürich

Arbeit in der Kreditanstalt: **Treppen und Hallen**

Weitere bedeutende Referenzen auf Wunsch

Tous les grands **VITRAGES** et les **FENÊTRES**
du **CRÉDIT SUISSE** sont en Fers profilés spéciaux
double-verres et exécutés par les ateliers:

PELLIGOT Frères

Constructions métalliques
Réservoirs, Auto citernes, Coffre-forts, Blindages
Serrurerie Générale à **GENÈVE**

Ferronnerie Genevoise S. A.

Genève

Ancienne Maison Brosset

Serrurerie et Construction métallique

INSULITE

**LE PANNEAU ISOLANT
EN FIBRE DE BOIS**

contre: le Bruit, le Froid,
le Chaud, la Condensation.

**Société Commerciale
des Bois et Placages**
RENENS (Vaud)

Le grand fournisseur des banques

FICHET s.a.

1^{ère} marque du Monde

100 ans d'expérience

GENÈVE

1, rue du Grütli et 64, rue du Stand

Téléphone 50.930 Télégramme COFFICHET

Carrières Grès de la Molière

ERNEST KUHN & C^{ie}

Bureau Rue du Nant, 4 **Genève** Usine à Mussill **Fribourg**

Fournisseur
de la pierre de taille et le revête-
ment des façades en dalles sciées

BAUMANN, KOELLIKER & CIE. S. A.

ZURICH

Nous avons livré pour le **NOUVEAU BÂTIMENT** de la **SOCIÉTÉ DE CRÉDIT SUISSE** à **GENÈVE**
une partie de la lustrerie et installé les thermomètres à distance pour le chauffage et la ventilation.

Société des Hôtels et Bains de Loèche-Les-Bains

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **lundi 25 avril 1932**, à 16.15 heures, à l'Hôtel Bellevue,
à Sierre.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation des comptes et du bilan pour l'exercice 1931 et décharge aux organes de l'administration.

Le bilan et le compte de profits et pertes sont à la disposition des ac-
tionnaires dès le 14 avril 1932 au Bureau de la Société à Loèche-Les-Bains.
Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises par le dit Bureau
jusqu'au 21 avril 1932 sur présentation des titres ou d'un certificat de dépôt
d'un établissement financier. (2197 S) 925

Loèche-Les-Bains, le 4 avril 1932.

Le conseil d'administration.

Davosplatz - Schatzalp - Bahn

Ordentliche Generalversammlung

Freitag, den 22. April 1932, 10½ Uhr
im Palace-Hotel und Curhaus in Davos-Platz

TRAKTANDEN:

1. Vorlage von Jahresbericht, Jahresrechnungen und der Bilanz per 31. Dezember 1931 nebst Bericht des Rechnungsrevisors.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Entlastung des Verwaltungsrates.
4. Wahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl eines Rechnungsrevisors und dessen Suppleanten.

Der Bericht des Rechnungsrevisors liegt ab 12. April im Bureau der Di-
rektin in Davos-Platz zur Einsicht der tit. Aktionäre auf. (4784 Ch) 926 i
Basel, den 31. März 1932.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Dr. Ed. Kern.**

Protectiv-, Haus- und Bürotrefore

zeigen wir an der **Muttermesse Basel, Stand 137, Halle 1**

Sie sehen dort sämtliche Modelle unserer versicherten Tresore. Schon mit Fr. 30.— Miete pro Jahr erhalten Sie einen soliden Tresor mit Versicherung bis zum Betrage von Fr. 5000.— und Eigentumsübergang nach 10 Jahren. Ein Tresor mit unserer erstklassigen Versicherung bietet Ihnen die gleiche Sicherheit, wie ein schwerer Panzerschrank oder ein Banksafe. Dabei ist er billiger und bequemer. Besuchen Sie bitte unsere Ausstellung in Basel oder auf unserm Büro in Zürich. Verlangen Sie unsere ausführlichen Prospekte mit Preisen.

Schweizerische Treforgeellschaft, Zürich

Falkenstrasse 14, Telephon 45.191

Geld gefährdet? Dann rasch handeln

Nicht durch leere Versprechungen sich hinziehen lassen, bis der Schuldner überhaupt nicht mehr zahlen kann, aber auch unnötige Härten vermeiden. Unsere langjährige Erfahrung hilft uns jeden Einzelfall individuell anpacken, rettet das Geld und schont den Kunden. Nähere Auskunft durch unseren Gratis-Prospekt. 849



**JZ KASSA
GESELLSCHAFT
ZÜRICH**
Talstrasse 63 Telephon 35.835

Aufforderung

Es werden folgende, von den nachstehenden Niederlassungen der Schweizerischen Volksbank ausgegebene Forderungskunden, bezw. Titel vermisst:

- Sparheft Nr. 45174, lautend auf den Namen von **Frl. Hilda Hasler**, Neuhausweg 611, Bern-Liebefeld.
- Schweizerische Volksbank Kreuzlingen
- Einlageheft Nr. 1810, lautend auf den Namen von **Frau Marie Schlüter**.
- Schweizerische Volksbank Luzern
- Sparheft Nr. 9598, lautend auf den Namen von **Frl. Lina Hofmann**, Hotelangestellte, Luzern.
- Schweizerische Volksbank St. Gallen
- Stammanteil Nr. 32898 A, mit Couponsbogen pro 1931 & ff., lautend auf **Frl. Anna Kaufmann**, Altersheim Sömmerli, St. Josefenstrasse 27, St. Gallen.
- Schweizerische Volksbank Zürich
 - Niederlassung Zürich
- Sparheft Nr. 29832, lautend auf den Namen von **Frl. Margareth Schultz**, Oerlikonstrasse 8, Zürich 6.
 - Agentur Zürich-Helvetiaplatz
- Depositenheft Nr. 25742, lautend auf den Namen von **Herrmann Saurer**, Adliswil.
- Depositenheft Nr. 24956, lautend auf den Namen von **Jak. Wiederkehr**, Körnerstrasse 11, Zürich 4.

Die allfälligen Inhaber dieser Forderungsurkunden, bezw. Titel, werden hiermit aufgefordert, dieselben innert 6 Monaten vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, am Chalter der betr. Bankstelle vorzuweisen, widrigenfalls diese Urkunden gemäss Art. 90 O.-R. entkraftet werden. (2848 Y) 941

Bern, Kreuzlingen, Luzern, St. Gallen, Zürich, den 5. April 1932.

Schweizerische Volksbank.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

Chronische Leiden

die jeglicher Behandlung getrotzt, können günstig beeinflusst werden durch Massnahmen, welche die natürlichen Heilkräfte des Körpers wirksam unterstützen. Unser Kurverfahren beruht auf 50-jähriger Erfahrung und hat schon vielen Verzweifellen geholfen. Bitte verlangen Sie kostenlos unsere Aufklärungsschriften 47 G KURANSTALT **Sennrüttli** 900m hoch DEGERSHEIM F. Danzelsen-Grüner, Dr. med. v. Segesser.

Kaufmännisch. Angestellter-Buchhalter

Schweizer, 30jährig, verheiratet, arbeitsam und zuverlässig, Deutsch, Französisch und Italienisch, sucht per 1. Mai oder Uebersiedelung **Vertrauensstelle. Kautions eventuell Beteiligung mög ich.** Angebote sind erbeten unter Chiffre H. A. B. 904 an Publicitas Bern.

Eine Maschine

die Zehntausende von Franken kostete, konnte

nicht abgeliefert werden, weil ein kleiner Bestandteil nicht auf Lager war. **Praxis, Schaden-Ersatz, und ein kalterer Kunde waren die Folge.**

Mit „Kardex“ wäre das nicht passiert! Verlangen Sie noch heute unsern Prospekt. **KARDEX SYSTEM A.G. ZÜRICH Talstrasse 12, Tel. 56672**

Bénéfice d'inventaire

Dans sa séance du 23 mars 1932, le tribunal civil de l'arrondissement de la Sarine, à Fribourg, a accordé le bénéfice d'inventaire de la succession de

Jean-Frédéric Schiffmann

filz de Christian et de Marie, née Luginbühl, originaire de Homberg (Berne), né le 25 octobre 1854, agriculteur, en son vivant domicilié à Grolley, époux divorcé de Marie Hafner, née Zurich, décédé, à Granges-Soleure, le 6 février 1932.

En conséquence sommation est faite:

1. aux créanciers, y compris les créanciers en vertu de cautionnement et généralement à tous ceux qui ont un droit quelconque certain ou éventuel d'inscrire leurs prétentions et de produire leurs titres jusqu'au 14 mai 1932, sous peine de forclusion légale;

2. aux débiteurs, d'avoir à déclarer leurs dettes dans le même délai.

Les déclarations de créances et de dettes sont reçues au Greffe du tribunal de la Sarine, à Fribourg.

Fribourg, le 24 mars 1932.

840

Le greffier: **Alfred Brasey.**

Advokatur-Bureau — Rechtsanwalt **FRITZ WENGER** Talstr. 39, Tel. 34.951, Zürich. Schweiz und Ausland. Speziell: Verträge nach dispositivem Recht, .Rechtskalendar mit Gebühren der Gerichte u. Rechtsanwälte, sowie Verzeichnis zu Fr. 1.— plus Porto. (25 Z) 140

Wir geben erschöpfende Auskünfte über Personen, jede Spezialfrage berücksichtigend. 13-7 Erstklassige Referenzen!

Auskunftei Wimpf & Co. Bern, Spitaigasse 9, Zürich, Rennweg 33.

E. Blum & Co., Zürich Patentanwälte Gegründet 1878

Patentverkauf od. Lizenzabgabe

- Nr. 111 789 Verfahren und Vorrichtung zur unmittelbaren Herstellung von homogenen, dichten Erzeugnissen, ausgehend von wässrigen Emulsionen kautschukartiger Stoffe.
- Nr. 133 207 Verfahren zur Herstellung eines Zusatzstoffe enthaltenden Konzentrates aus wässrigen Dispersionen kautschukartiger Stoffe.
- Nr. 135 470 Verfahren zur unmittelbaren Dispergierung von wasserlöslichen knetbaren festen organischen Stoffen in Wasser.
- N° 123 259 Dispositif indicateur de lieu, pour trains, tramways et autres véhicules à parcours fixe.
- N° 122 999 Procédé pour l'obtention d'images photographiques.
- N° 125 635 Procédé pour l'obtention d'images photographiques.
- N° 125 348 Machine pour embouter des articles en forme de haguette dans des boîtes pourvues à une extrémité d'un abatant.
- N° 125 291 Pompe à fluide gazeux.
- N° 141 815 Procédé pour préparer des mélanges à base de liant goudronneux destinés à la confection et l'entretien des chaussées.

Lizenzabgabe:

- Nr. 131 429 Brennkraftmaschine mit Aufladekompressor.
- Nr. 132 109 Rotationskompressor an Brennkraftmaschinen mit sternförmig angeordneten Zylindern.
- Nr. 132 411 Antrieb für Rotationskompressoren an Brennkraftmaschinen.
- Nr. 133 895 Sternzylinderbrennkraftmaschine mit einem Rohrschieber zwischen Kolben und Zylinder.

Die Inhaber dieser Schweizerpatente wünschen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten, zwecks Verkauf der Patente, bezw. Abgabe der Lizenz.

Interessenten wollen sich um nähere Auskunft wenden an (11 Z) 66-8

E. BLUM & Co. Bahnhofstrasse 31 ZÜRICH Orell - Füssli - Hof

Buchhaltungsbureau

FRISCH & Co.

vorm. Hermann Frisch besorgt: Weinbergstrasse 57

Zürich

Bureau gegr. 1899
Telephon Limmat 41630

- Einrichtungen
- Nachtragungen
- Revisionen
- Bilanzen
- Steuerangelegenheiten

106